



Steinbacher Woche

Auflage: 26.700 Exemplare

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Steinbach sowie die Stadt Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten und Weißkirchen.

Steinbacher Woche unter taunus-nachrichten.de

Danke an über **125.000** online-Leser Woche für Woche

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

29. Jahrgang

Donnerstag, 1. August 2024

Kalenderwoche 31



Übung macht den Meister. Deshalb simuliert die Feuerwehr regelmäßig mit den Schülern den Ernstfall. Foto: Freiwillige Feuerwehr Steinbach

Wenn die Sirene ertönt, Ruhe bewahren

Steinbach (stw). Die Feuerwehrrübung an Steinbachs Schulen war ein voller Erfolg. Vorangegangen war das Thema „Feuerwehr“ in einer Projektwoche. Anschließend konnten die Kinder „Feuerwehr hautnah“ in der Feuerwache an verschiedenen Stationen bei Spielen, Vorträgen und Experimenten erleben. Besonders aufregend war es für alle Jungen und Mädchen, als ein Zelt vernebelt wurde und sie sich darin orientieren sollten.

Es ist ein Geräusch, das jeder Schüler nur zu gut kennt: Feueralarm. Was in einer solchen Situation zu tun ist ruhig bleiben, das Gebäude verlassen und zum Sammelpunkt kommen, das üben die Schüler in regelmäßigen Abständen ein, um im Notfall vorbereitet zu sein. Kürzlich führte die Freiwillige Feuerwehr vormittags ihre jährlichen Räumungsübung

an der Geschwister-Scholl-Schule und der Phorms-Schule durch. Mit einem Löschfahrzeug und dem Einsatzleitwagen rückte sie nacheinander zu beiden Schulen aus. Durch den unangekündigten Alarm erhalten die Kinder und Jugendlichen einen realitätsnahen Eindruck eines Löschangriffs. Parallel dazu wurden die Räume beider Schulen durch die Lehrer geräumt. Auf den Sammelplätzen wurde schließlich die Anwesenheit der Schüler überprüft.

Richtig verhalten bei Feueralarm

Ziel der Übung ist es, besonders den Grundschulkindern das richtige Verhalten bei einem Feuer- oder anderen Alarm an der Schule zu vermitteln. Leider war das Wetter dieses Jahr nicht warm genug, um den Kindern hinterher, quasi als Belohnung, eine Freude durch das Abspritzen mit Wasser zu machen. Dennoch

gab es für alle Teilnehmer an diesem Vormittag ein wenig Action gemischt mit Spaß und somit einen gelungenen Start in die Sommerferien. Zuvor konnte bereits im Rahmen der Projektwoche an der Geschwister-Scholl-Schule über zwei Tage hinweg das Thema Feuerwehr für die vierten Klassen angeboten werden. Dafür wurden rund um die Feuerwache verschiedene Stationen aufgebaut, an denen sich die Schüler bei Spielen, Experimenten und Vorträgen über die Arbeit und Funktion der Feuerwehr informieren konnten. Höhepunkt war sicherlich die Vernebelung eines Zeltes mit Hilfe einer Nebelmaschine, in dem sich die Kinder zurechtfinden mussten. Aber auch die Rundfahrten im Feuerwehrauto waren sehr gefragt. Bereits zum dritten Mal konnte mit Hilfe von Ehrenamtlichen die Projektwoche der Geschwister-Scholl-Schule unterstützt und Werbung für die Feuerwehr gemacht werden.

Sommerfest und mehr bei der „brücke“

Steinbach (stw). Die Vorbereitungen für das Sommerfest des Vereins „brücke“ laufen bereits auf Hochtouren, und so lange dauert es auch nicht mehr, bis gefeiert werden kann. Alle Mitglieder des Vereins, deren Freunde und Bekannte sind für Sonntag, 25. August, ab 15 Uhr in die Kleingartenanlage „Im Wingert“ eingeladen. Das schon traditionell jährlich stattfindende Fest möchte die Menschen zusammenbringen, um neue Bekanntschaften zu schließen, nette Gespräche zu führen und bekannte Gesichter wiederzusehen. Der Nachmittag beginnt mit Kaffee und Kuchen, bevor der Grill angefeuert wird. Mit ausreichend Grillgut, einem bunten Salatbuffet und kühlen

Getränken ist für die Verköstigung der Gäste bestens gesorgt. Der Verein freut sich über Unterstützung und Hilfe und nimmt gern Kuchen und Salatspenden an. Zur besseren Planung wird darum gebeten, die „Spende“ dem Telefondienst werktags zwischen 8 bis 10 Uhr unter 06171-981800 anzugeben. Die regelmäßigen Angebote des Vereins haben im August geänderte Termine. Der monatliche Spaziergang wird verlegt. Aufgrund der geänderten Sommeröffnungszeiten des „Café Winderdecker“ findet der Spaziergang ausnahmsweise am Donnerstag, 1. August, statt. Alle Teilnehmer treffen sich um 14.30 Uhr am Hessenring 24 vor dem „brücke“-Büro. Je nach Lust,

Laune, Tagesform oder Können werden die Spaziergänger auf einer kleinen oder einer großen Runde begleitet und finden anschließend einen gemeinsamen Abschluss im Café. Die PC-Sprechstunde gönnt sich im August eine kleine Sommerauszeit. Die ehrenamtlichen Helfer freuen sich im September wieder darauf, Menschen bei Problemen rund um PC, Tablet oder Smartphone zu helfen. Egal ob es Unklarheiten bei der Bedienung oder der Einrichtung gibt, alle Fragen werden beantwortet. Der nächste Termin ist für Samstag, 21. September, zwischen 10 und 12 Uhr geplant. Treffpunkt ist das katholische Gemeindezentrum St. Bonifatius, Untergasse 27.

Gebrüder HETT
Haustechnik GmbH & Co. KG

IHR PARTNER IN SACHEN HEIZUNG UND SANITÄR SEIT ÜBER 85 JAHREN

Bad Homburg · Tel.: 06172 81014 · www.hett.de

Lösen Sie Ihr E-Rezept rund um die Uhr ein!

Wir bringen Ihnen Ihre Bestellung im gesamten Rhein-Main-Gebiet kostenfrei nach Hause.

... oder besuchen Sie uns vor Ort!

www.ihre-apotheker.de

WELTLADEN | OBERURSEL
FAIR HANDELN

Genieße den Sommer mit erfrischenden fairen **BIO LIMONADEN**

Weltladen Oberursel · Strackgasse 6
Mo-Fr 10.00–18.30 Uhr
Sa 10.00–16.00 Uhr

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote
Königsteiner Woche
Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche
Schwalbacher Woche
Bad Sodener Woche

„IG Barrierefrei“ lädt ein

Steinbach (stw). Am Mittwoch, 7. August, lädt die „IG Barrierefrei“ von 19 Uhr an zum nächsten Treffen in das Gemeindehaus St. Bonifatius, Untergasse 27, ein. Gesprochen werden soll an diesem Abend über die Aktivitäten aus dem vergangenen Quartal, aber auch einen Ausblick auf das zweite Halbjahr ist vorgesehen. Dazu gehören zum Beispiel die Beteiligung der „IG Barrierefrei“ an der Steinbacher Stadtrallye am 29. September, das Inklusionssportfest, die Seniorenmesse im Oktober sowie das Thema „Hören und Barrierefreiheit“. Jeder, der Interesse daran hat, bei den Aktivitäten mitzumachen oder mitzuhelfen ist willkommen. Die IG-Sprecher Traute Salzmann und Rolf Leipold sind zudem per E-Mail an ig-barrierefrei@stadt-steinbach.de, erreichbar.

VERANSTALTUNGEN Oberursel

Ausstellungen

„Stadt-Land und mehr“, Ölgemälde-Ausstellung von Elke Schmitt, Hohemarkstraße 12, montags, mittwochs, freitags 10-13 Uhr und 15-18 Uhr, samstags 10-13 Uhr

„Wege“, Künstlergruppe „Der Rote Schwan“, Kreuzkirche, Goldackerweg 17, mittwochs 14-17 Uhr, zu den Gottesdiensten und auf Anfrage

Kino in Bad Homburg

Kinopolis, Basler Straße 1

Infos unter www.kinopolis.de/bh/programm

Veranstaltungen

Donnerstag, 1. August

MTB-Tour Anfänger & Familien, Mountain Sports Oberursel e.V., Rushmoorpark Teich, 18-19.30 Uhr

Filmabend, „25km/h“, Ev. Heilig-Geist-Kirchengemeinde, 19 Uhr

Sportabzeichen, TV 1889 Weißkirchen e.V., Sportplatz TV Weißkirchen, 19-20.30 Uhr

Freitag, 2. August

Walking, TV 1889 Weißkirchen e.V., U-Bahn-Haltestelle Weißkirchen Ost, 8-9 Uhr

Aktiv-Body-Wellness, TSGO, Rushmoor-Park, 8.30-9.30 Uhr

Schach im Freien, Schachverein Oberursel, Hospitalkirchplatz, 16-19 Uhr

Zumba Fitness, TSGO, Rushmoor-Park, 18-19 Uhr

Freitag, 2. August

bis Sonntag, 4. August

Rheingauer Weinfest, Marktplatz, Freitag-Samstag 17-24 Uhr, Sonntag 14-22 Uhr

Samstag, 3. August

Sommertour Antje Runge, Offene Sprechstunde, Wochenmarkt Weißkirchen Parkplatz „An der Bleiche/Ecke Lia-Wöhr-Weg“, 9-11 Uhr

„Oberursel repariert“, Stadt Oberursel und Netzwerk Bürgerengagement Oberursel (NBO) und der Deutsche Amateur-Radio-Club e.V., Rathaus Georg-Hieronymi-Saal, Oberhöchststadter Straße 7, 10-13 Uhr

Flohmarkt, Förderverein „Freunde der Stadtbücherei e.V.“, Stadtbücherei, 10-14 Uhr,

Dart, Billard und Dart Club Oberursel 1982 e.V., Taunushalle Oberursel-Oberstedten, 18-19.30 Uhr

MTB-Tour Anfänger & Familien, Mountain Sports Oberursel e.V., Rushmoor-Park Teich, 18-19.30 Uhr

Samstag, 3. August bis Sonntag, 4. August

„14. Oberurseler Feyererey“, Oberurseler Mittelalterverein „Ursellis Historica“, Wiesen am Bachpfädchen Marxstraße, ab 11 Uhr

Sonntag, 4. August

Jubiläumsführung, „Mühlenwanderweg“, Oberursel Card e.V., Treffpunkt: Taunus Informationszentrum, 11 Uhr

Aikido, TV 1889 Weißkirchen e.V., Vereinsheim TV Weißkirchen, 18-20 Uhr

Mittwoch, 7. August

„Fototalk“, Gespräche über Fotografie mit Willi Mulfinger, Trians Café Strackgasse 14, 18 Uhr

Stammtisch, Förderverein Taunus-Tiflis e.V., Restaurant „Stile Italiano“, Adenauerallee 2, 19 Uhr

Donnerstag, 8. August bis Samstag, 31. August

Oberurseler Weinsommer, Rathausplatz, Donners- tag 17-22 Uhr, Freitag-Samstag 17-23 Uhr

Freitag, 9. August bis Sonntag, 10. August

Bommersheimer Kerb, Kerbeborsche Bommersheim e.V., vor und in der Burgwiesenhalle, Freitag ab 19 Uhr, Samstag ab 11 Uhr, Sonntag ab 11 Uhr

Samstag, 10. August

Sommertour Antje Runge, Offene Sprechstunde, Camp King Carrée Camp-King-Allee 2, 11-13 Uhr

Sonntag, 11. August

Jubiläumsführung, „Von der Schuhmaschinenfabrik Spang bis zur Obermühle in Niederursel“, Oberursel Card e.V., Treffpunkt: St. Ursula-Brunnen Marktplatz, 11 Uhr



Sonntag, 4., - Mittwoch, 7. August,

Workshops, „Klima-Zirkus“, Rushmoor-Park

Dienstag, 6. August

Musik-Show, „Entre Pines“, Rushmoor-Park, 19 Uhr

Freitag, 9., - Samstag, 10. August,

13. Filmfest Oberursel, Kurzfilmabende, Rushmoor-Park, 18.30 Uhr

Sonntag, 11. August,

3. Yoga- und Gesundheitsfestival, Rushmoor-Park, 10 Uhr



Donnerstag, 1. August

„Kaffee Klatsch“, Evangelisches Gemeindehaus, Untergasse 29, 15 Uhr

Freitag, 2. August

Seniorenkaffee, Clubräume Bürgerhaus, 14.30 Uhr

Samstag, 3. August

Barabend, Höck'scher Hof, Untergasse 1, 19-23 Uhr

Sonntag, 4. August

Kaffeemittag, Senioren-Wohnanlage,

Kronberger Straße 2, 15 Uhr

Chill-Out-Session, Höck'scher Hof, Untergasse 1, 15-18.30 Uhr

Mittwoch, 7. August

Kinder-Märchenstunde, Stadtbücherei, 15.30-17 Uhr

Grillabend des Seniorentreffs, Höck'scher Hof, Untergasse 1, 17.30-19.30 Uhr

Freitag, 9. August

Märchenabend für Erwachsene, Höck'scher Hof, Untergasse 1, 19 Uhr

VERANSTALTUNGEN Steinbach

Veranstaltungen

Donnerstag, 1. August

Spaziergang, mit Abschluss im Café Windecker, Bürgerselbsthilfeverein „die brücke“, Hessenring 24, 14.30 Uhr

Mittwoch, 7. August

Treffen, IG Barrierefrei, Gemeindehaus „St. Bonifatius“, Untergasse 27, 19 Uhr

Ausstellungen

„Vom Foto zum Bild“, Aquarelle, Zeichnungen und Collagen von Margret Soltek Stadtbücherei, Bornhohl 4, montags und donnerstags 15-17 Uhr, dienstags 15-19 Uhr, freitags und samstags 10-12 Uhr

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Donnerstag, 1. August

Apotheke am Westerbach, Kronberg, Westerbachstraße 23, Tel. 06173-2025

Freitag, 2. August

Max & Moritz-Apotheke, Bad Homburg, Urseler Straße 26, Tel. 06172-303130

Samstag, 3. August

Kur-Apotheke, Kronberg, Frankfurter Straße 15, Tel. 06173-940980

Sonntag, 4. August

Central-Apotheke, Eschborn, Götzenstraße 47, Tel. 06196-42521

Montag, 5. August

Park-Apotheke, Kronberg, Hainstraße 2, Tel. 06173-79021

Linden-Apotheke, Bad Homburg, Jahnstraße 1, Tel. 06172-44969

Dienstag, 6. August

Hirsch-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 102, Tel. 06172-23021

Mittwoch, 7. August

Hohemark-Apotheke, Bad Homburg, Fischbachstraße 1, Tel. 06171-21711

Titus-Apotheke, Frankfurt am Main, Tituscorso 5, Tel. 069-95116650

Donnerstag, 8. August

Liebig-Apotheke, Bad Homburg, Saalburgstraße 157, Tel. 06172-31431

Freitag, 9. August

Dornbach-Apotheke, Oberursel, Hauptstraße 19, Tel. 06172-37234

Samstag, 10. August

Hof-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 55, Tel. 06172-92420

Apotheke im Globus, Eschborn, Ginnheimer Straße 18, Tel. 06196-7762770

Sonntag, 11. August

Medicus-Apotheke, Oberursel, Nassauer Straße 10, Tel. 06171-9899022

Notrufe

Polizei 110
Feuerwehr/Notarzt 112

Zentrale Rettungsleitstelle

des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen 06172-19222

Zahnärztlicher Notdienst

01805-607011

Hochtaunus-Klinik

Bad Homburg 06172-140

Polizeistation

Oberhöchststadter Straße 7 62400

Sperr-Notruf für Karten

116116

Notruftelefon für Kinder und Jugendliche

116111

Hilfstelefon

„Gewalt gegen Frauen“ 08000-116016

Telefonseelsorge

0800-1110111
0800-1110222

Wasser-Notruf

Stadtwerke, Oberursel 509120

Gas-Notruf

TaunaGas, Oberursel 509121

Zentrale Installateur-Notruf

bei Heizungsausfall oder Wasserschaden 509205

Stromversorgung

0800 7962787

Wochenend-Notdienst der Innung

Sanitär und Heizung 06172-26112

Giftinformationszentrale

06131-232466

Bundesweiter

Ärztlicher Bereitschaftsdienst in Hessen rund um die Uhr 116117

ÄBD Frankfurt

Klinikum Frankfurt Höchst 069-31060
Bürgerhospital 069-1500324

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt

Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst

Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 18 Uhr
samstags, sonntags 10 bis 18 Uhr
feiertags und an Brückentagen 10 bis 18 Uhr

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen



Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

Die auflagenstärksten
Lokalzeitungen
für Ihre Werbung!

Besuchen Sie auch
unser Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de



Bürgermeister Steffen Bonk und Marika Haas vom städtischen Bauamt probieren den Trinkwasserbrunnen am Radweg an den Kindertagesstätten. Foto: Gruber

Trinkwasserbrunnen in Betrieb

Steinbach (stw). Die Sommer werden heiß und trockener, die Zahl der Hitzetoten, so die amtlichen Statistiken, sind in den vergangenen Jahren deutlich gestiegen. Eine Maßnahme, um dem entgegenzuwirken, ist das Aufstellen von öffentlichen Trinkwasserspendern in öffentlichen Bereichen. Die Stadt Steinbach hat nunmehr auch zwei Trinkwasserbrunnen, einen an der Waldstraße und einen am Radweg an den Kindertagesstätten, errichtet und in Betrieb genommen. Die Auswahl der Standorte wurde bewusst gewählt, da beide Plätze stark frequentiert sind, aber abseits der Bebauung liegen.

Die beiden Trinkwasserbrunnen, die das städtische Bauamt bei der Firma Kalkmann Kontakt-Kunst Part GmbH bestellt hat, haben rund 24 000 Euro gekostet. Gefördert wurden diese Anschaffungen inklusive des Anschlus-

ses durch einen Zuschuss der landeseigenen WI-Bank zur „Förderung von kommunalen Klimaschutz- und Klimaanpassungsprojekten sowie von kommunalen Informationsinitiativen“. Die Fördersumme beträgt 53 000 Euro. Die Stadtwerke Oberursel hatten die Stadt über die Fördermöglichkeit informiert und sich um die Abwicklung gekümmert, ebenso um die Herstellung der Anschlüsse sowie die erforderliche Beprobung.

„Die Trinkwasserbrunnen sind eine schöne Ergänzung im Rahmen des Klimaschutzkonzepts und bieten den Bürgern eine Möglichkeit der kurzen Erfrischung“, freut sich Bürgermeister Steffen Bonk, der die Brunnen gleich nach der Freigabe selbst getestet hat. Ferner dankt der Rathauschef dem Team der Stadtwerke Oberursel um deren Geschäftsführerin Julia Antoni für die Zusammenarbeit.

Fußballgottesdienst ist eine „runde Sache“

Steinbach (stw). Respekt, Fair-Play, aber auch Teamgeist und die Ausdauer, auch schwierige Situationen gemeinsam zu überstehen, all das haben der Fußballsport und der christliche Glaube gemeinsam. Die Parallelen und was wir daraus vielleicht für den Alltag schöpfen können, darauf machte Pastoralreferent Christof Reusch beim Fußballgottesdienst kürzlich aufmerksam. Es herrschte ausgelassene Stimmung mit einem Hauch Melancholie in der St. Bonifatius-Kirche – wegen des Ausscheidens der deutschen Mannschaft zwei Tage zuvor. Aber die Begeisterung bei den großen und kleinen Fußballfans war spürbar, und mit einem regen Austausch über die Lieblingsmannschaften – nicht nur bei der EM – hatten alle schon vor dem Gottesdienst ein gemeinsames Thema. Gerade das gute Zusammenspiel in einer Fußballmannschaft zwischen Torhüter, Abwehr- und Mittelfeldspieler und Stürmer, kann ein

Vorbild für das Gelingen eines Miteinanders in Gemeinde und Gesellschaft sein – das wurde auch im Gespräch zu Beginn des Gottesdienstes klar.

Der Apostel Paulus hat dies im Korintherbrief auch anschaulich gemacht – er wählte das Bild des menschlichen Körpers. Der Mensch hat Arme, Beine, Kopf, Hände, Füße, Augen, Ohren... Jedes Körperteil ist dabei gleich wichtig und unverzichtbar. Schließlich kann ein Fuß nicht sagen: Weil ich keine Hand bin, will ich nicht mehr Teil des Körpers sein.

Am Ende des Gottesdienstes schwappte die „La Ola“-Welle durch den Kirchenraum von St. Bonifatius. Für die Mitfeiernden in den unterschiedlichen Trikots ihrer Lieblingsmannschaften war dieser Gottesdienst ein Highlight. Die Verlosung von zwei fair produzierten und gehandelten Fußbällen nach einem kleinen Quiz bildete den Abschluss eines lebensfrohen und sportlichen Gottesdienstes.

Norbert Voigt ist Ehrenvorsitzender

Bei der diesjährigen Mitgliederversammlung des Geflügelzuchtvereins Steinbach standen auch Vorstandswahlen auf der Tagesordnung. Zum neuen Vorsitzenden wurde Michael Wolff gewählt, der damit Norbert Voigt als langjährigen Vorsitzenden ablöst. Im zur Seite steht Gerd Rother als Stellvertreter. Zum Kassierer wurde Gerhard Eschenbrenner und zum zweiten Kassierer Willi Fuchs gewählt. Manfred Gönsch gehört dem Vorstand als Schriftführer, Erwin Fuchs und Gerd Wegner als Beisitzer an. Die neu gewählten Vorstandsmitglieder bedankten sich herzlich bei ihren Vorgängern, die teils seit vielen Jahrzehnten ihre Ämter ausgeübt hatten. Besonders gedacht wurde in diesem Zusammenhang im vergangenen Jahr verstorbenen Günther Schmied, der nicht nur viele Jahre als Schriftführer, sondern auch durch sein Geschick als „Vereinshandwerker“ tätig gewesen war. Einen besonderen Dank richtete der frisch gewählte Vereinsvorsitzende Michael Wolff auch an Monika Schwenke, die den Verein als Schriftführerin und bei vielen Veranstaltungen unterstützt hatte. Angesichts seiner herausragenden Verdienste um den Geflügelzuchtverein wurde Norbert Voigt zum Ehrenvorsitzenden ernannt. 40 Jahre lang hat er die



Geschicke des Vereins geleitet, seit 60 Jahren ist er bereits Mitglied. Zudem ist er seit Jahrzehnten Mitglied des Kreisverbandsvorstands, derzeit in der Funktion als stellvertretender Vorsitzender. Foto: privat

Seniorenmesse und Demenz-Sprechstunde

Steinbach (stw). Das zweite Halbjahr wird für die Mitglieder der IG Senioren sehr ereignisreich, denn es sind viele Aktionen geplant. Die erste Seniorenmesse liegt zwei Jahre zurück und daher lädt die Gruppe für Samstag, 19. Oktober, zur zweiten Seniorenmesse „Leben im Alter“ in das Bürgerhaus ein. Eine Fülle von Ausstellern informiert rund um Themenwelten, die die Lebensqualität betreffen: Gesundheit, Pflege, Betreuungsmöglichkeiten und Vorsorge. Ab Oktober wird die IG Senioren zudem einen Demenz-Gesprächskreis und eine Demenz-Sprechstunde für Betroffene und ihre Angehörigen anbieten. Darüber hinaus werden die Ergebnisse der Umfrage „Meine Herzensanliegen“ mit bislang über 500 Rückmeldungen am Samstag, 23. November, im Bürgerhaus vorgestellt.

Geselliger Grillabend

Steinbach (stw). Am Mittwoch, 7. August, ist der Höck'sche Hof in der Untergasse 1 die Kulisse für einen Grillabend des Seniorentreffs. Von 17.30 bis 19.30 Uhr sind alle Senioren eingeladen, es sich bei Würstchen, Beilagen und Getränken am großen Büfett schmecken zu lassen. Auch der gesellige Austausch soll an diesem Abend nicht zu kurz kommen. Zur guten Stimmung trägt auch DJ Rico mit Musik bei. Bürgermeister Steffen Bonk begrüßt die Gäste und wird auch für persönliche Gespräche Zeit haben. Der Kostenbeitrag für das Grillbüfett beträgt sechs Euro. Die Getränke werden gegen kleines Entgelt ausgeschenkt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Märchenstunde für Kinder

Steinbach (stw). Am Mittwoch, 7. August, ab 15.30 Uhr findet in den Räumen der Stadtbücherei, Bornhohl 4, im Rahmen von „Steinbach Open Air“ eine Märchenstunde für Kinder statt. Erwin Stammer, ein Märchen- und Geschichtenerzähler, wird alle kleinen Bücherfreunde ab drei Jahren auf eine Reise ins Land der Märchen und Fabeln mitnehmen.

Energieberatung

Steinbach (stw). Die Mainova ist mobil im Frankfurter Umland unterwegs, um ihre Kunden zu beraten. Das Main-Info-Mobil des regionalen Energiedienstleisters ist am Donnerstag, 8. August, von 10 bis 13 Uhr am Freien Platz zu finden. Der Main-Info-Service bietet persönliche Beratung zum Thema Energie, Informationen zu innovativen Energielösungen und beantwortet Fragen zum Mainova-Tarif und zur Rechnung.

Seniorenkaffee

Steinbach (stw). Kaffee trinken, Kuchen essen, gute Gespräche führen und natürlich Bingo. All das gehört zum Seniorenkaffee der FDP dazu. Am Freitag, 2. August, ist das regelmäßige Angebot Teil des Programms „Steinbach Open Air“. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr in den Clubräumen des Bürgerhauses. Auch der Erste Stadtrat Lars Knobloch wird beim Kaffeenachmittag anwesend sein.

Naturheilverein Taunus e.V.

Vorschau

Kräuter- und Baumführungen mit Chr. Onneken

Mi. 14.08. 18:00 Uhr
Würzwich Tradition
Kelkheim, Auf dem Reis

Sa. 07.09. 15:00 Uhr
Heilsame Bäume
Königstein, Woogtal

Anmeldung erforderlich:
info@nhv-taunus.de

Weitere Infos:
www.nhv-taunus.de

AN ALLE IMMOBILIEN-BESITZER: SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE? Ich helfe Ihnen – mit 26 Jahren Berufserfahrung! kompetent – diskret – verlässlich – erfolgreich!



Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Herren-v.-Eppstein-Str. 18 · Bad Homburg
Tel.: 06172 - 8987 250
www.noethe-immobilien.de
carsten@noethe-immobilien.de

MEIN VERSPRECHEN: KEIN BESICHTIGUNGSTOURISMUS!

Steinbacher Woche
unter
taunus-nachrichten.de

Danke an über 125.000 online-Leser Woche für Woche

kostenfrei im Internet

Dr. Olaf Hattenhauer & Valerie Flach
TIERÄRZTE PARTNERSCHAFT

Gewerbegebiet An den Drei Hasen
Karl-Hermann-Flach-Str. 36
61440 Oberursel

Tel. 06171- 503 18 27
Fax 06171- 503 18 28
www.tierarzt-oberursel.de
mail@tierarzt-oberursel.de

Montag, Mittwoch, Freitag: 8:00 - 18:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag: 8:00 - 19:00 Uhr
Samstag: 9:00 - 12:00 Uhr

Bettenzellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

SCHLAFEN SIE GUT!

In unseren Häusern in Bad Homburg und Frankfurt erleben Sie eine großartige Produktauswahl rund um Ihren guten Schlaf.

Bad Homburg: Waisenhausstraße 2, 61348 Bad Homburg
Flagship-Store: Hanauer Landstraße 174, 60314 Frankfurt
Cityhaus Frankfurt: Sandgasse 6, 60311 Frankfurt

www.betten-zellekens.de ☎ 069/420000-0



Klinikchefin Dr. Julia Hefty (Mitte) gratuliert der neuen Vorsitzenden Ruth Jung (l.) und dankt ihrer Vorgängerin Rosemarie Steinkamp (r.).
Foto: Hochtaunus-Kliniken

Führungswechsel bei Grünen Damen

Hochtaunus (how). Stabwechsel an der Spitze der Grünen Damen Hochtaunus: Bei ihrer Jahreshauptversammlung wählten die Grünen Damen einen neuen Vorstand. Nach 17 Jahren als Vorsitzende verabschiedete sich Rosemarie Steinkamp von ihrem Amt. Sie wurde einstimmig zur Ehrenvorsitzenden gewählt. Ihre Nachfolgerin im Amt der Vorsitzenden ist Ruth Jung. Zur Stellvertreterin wurde die ehemalige Bad Homburger Stadträtin Lucia Le-walter-Schoor gewählt. Margarete Rückert kümmert sich als Schatzmeisterin um die Finanzen. Schriftführerin Ursula Lutz und Beisitzerin Gudrun Bendel komplettieren den neuen Vorstand.

Auch wenn sie lange mit sich gerungen hat: „Irgendwann müssen mal andere ran“, begründet Rosemarie Steinkamp ihre Entscheidung, als Vorsitzende aufzuhören. Die Grünen Damen ohne Rosemarie Steinkamp? Natürlich nicht: „Ich bin nach wie vor dabei und stehe meiner Nachfolgerin gerne mit Rat und Tat zu Seite“, sagt die rührige 84-Jährige, die den Hochtaunus-Kliniken nicht nur als Grüne Dame, sondern auch als Patientenfürsprecherin erhalten bleibt.

Die ehrenamtliche Arbeit ist für sie eine „Herzensangelegenheit“. Durch eine Bekanntheit wurde sie auf die Grünen Damen aufmerksam. Eine OP und ein Klinikaufenthalt waren die Initialzündung, sich zu engagieren. Das war vor 37 Jahren im alten Bad Homburger Krankenhaus. Ob Patientenbegleitung, Empfangs- oder Besuchsdienst: Rosemarie Steinkamp arbeitete sich von der ehrenamtlichen

Pike auf hoch und übernahm schließlich 2007 den Vorsitz der Grünen Damen Hochtaunus, deren ohnehin breites Spektrum sie um zahlreiche Aktionen erweiterte, darunter das weihnachtliche Benefiz-Plätzchenbacken mit dem Rotary-Club Kurpark, der Maria-Ward-Schule und den Grünen Damen Hochtaunus. „Anderen Menschen, denen es nicht so gut geht, helfen zu können, ist ein wunderbares Gefühl“, sagt die Ehrenvorsitzende. Eines aber hat ihr in den vergangenen Jahren schlaflose Nächte beschert – die Nachwuchssorgen. Diese sind die große Herausforderung, die ganz oben auf der Agenda ihrer Nachfolgerin Ruth Jung stehen.

Wie ihre Vorgängerin engagiert sich die 71-Jährige schon lange ehrenamtlich. Beim Deutschen Roten Kreuz (DRK) kümmerte sie sich nicht nur um die Jugend, sondern „da bin ich früher auch Krankenwagen gefahren – so etwas ginge heute überhaupt nicht mehr“, meint sie augenzwinkernd.

Wie sie zu den Grünen Damen kam? „Ich fand das einfach immer toll und hatte mir vorgenommen, mich dort zu engagieren, sobald ich in Rente gehe.“ Das war 2017 der Fall. Seither konzentriert sich die frühere kaufmännische Angestellte auf ihr ehrenamtliches Engagement bei den Grünen Damen – zunächst als Kontaktdame sowie beim Besuchsdienst in den Hochtaunus-Kliniken, bevor sie 2020 als Beisitzerin den Vorstand gewählt wurde. Was sich die neue Vorsitzende für ihre Arbeit vorgenommen hat? „Neue Mitglieder gewinnen. Das ist das Allerwichtigste.“

Zu Kirchenruine und Pilzzucht

Hochtaunus (how). Der Naturpark Taunus lädt im August zu einer Reihe faszinierender Veranstaltungen ein. Wer möchte, kann die malerische Landschaft des Taunus erkunden und in die Geschichte und Natur der Region eintauchen. Am 3. August steht der Steigermarsch, eine Zwölf-Stunden-Wanderung auf den Spuren des Bergbaus, im Programm. Mit dieser Langstrecken-Themenwanderung auf den Spuren der Industriekultur setzt der Naturpark Taunus ein erstmals 2023 erfolgreich erprobtes neues Format fort. Mit Christian Radkovsky startet um 8 Uhr der „Marsch“ durch die Bergbauregion westlich von Wetzlar. Am 4. August können Interessierte mit dem Limes-Cicerone unterwegs sein.

Christofer Neuhaus führt Familien ab 15 Uhr auf eine zweieinhalbstündige Wanderung vom Roten Kreuz aus. Der Veteran Rufus erzählt über das Leben als Soldat an der Grenze des Römischen Reiches. Erwachsene zahlen sieben Euro, Kinder zwischen sechs und 13 Jahren fünf Euro, und Kinder unter fünf Jahren nehmen kostenlos teil. Am 4. August heißt es „Immer wieder sonntags“. Marion Dreifürst lädt zu einer dreistündigen Überraschungstour ab dem Taunus-Informationszentrum in Oberursel ein. Die Wanderung ist leicht bis mittelschwer und eignet sich für alle Altersgruppen. Am 17. August können Interessierte mit dem Limes-Cicerone unterwegs sein. Axel Detering führt um 11 Uhr vom Naturpark-Parkplatz „Heidenkirche“ am Roten Kreuz auf eine vierstündige Wanderung entlang des Unesco-Welterbes „Grenzen des römischen Reiches“. Kostenpunkt: sieben Euro.

Am 18. August steht eine weitere Überraschungstour mit Axel Detering im Programm. Die Tour startet um 12 Uhr am Bahnhof Eppstein. Diese mittelschwere Wanderung dauert drei Stunden, die Teilnahme kostet sieben Euro. Am 23. August findet um 20 Uhr an der Kirchenruine Landstein ein Platzkonzert statt, gefolgt von einer beeindruckenden Lichtkunst-Installation. Am 24. August, dem Tag des offenen Denkmals, gibt es Führungen rund um die Ruine Drei spannende Touren stehen zur Auswahl: um 11 Uhr eine Wanderung vom Landstein auf dem Jubiläumsweg (zwei Stunden); um 13 Uhr eine Wanderung zum Dorfmuseum nach Treisberg (eine Stunde), um 15 Uhr eine Wanderung zum Aussichtspunkt „Hundert Stufen“ (45 Minuten). Am 25. August heißt es „Kirche unterwegs“. Es gibt drei geführte Wanderungen: um 9.45 Uhr eine Wanderung vom Bahnhof Wilhelmsdorf zur Ruine Landstein (3,5 Stunden); um 10 Uhr eine Wanderung vom Bahnhof Neu-Anspach zur Kirchenruine Landstein (3,5 Stunden), und um 11 Uhr eine Wanderung auf dem Jubiläumsweg zum Roten Mönch (zwei Stunden).

Am 31. August lädt Brunhilde Noll um 10 Uhr zu einer dreistündigen, leichten Wanderung bei der Pilzzucht Noll in Weinbach ein. Die Teilnahme kostet zehn Euro, Kinder bis fünf Jahre sind kostenfrei. Am 31. August heißt es „Der Rossert – Steingeröllwald oder Teufelsschloss?“. Andrea Sponheimer führt um 11 Uhr auf einer vierstündigen, mittelschweren Wanderung zu den ältesten Gesteinen des Taunus. Treffpunkt ist der Parkplatz auf dem Wingertsberg in Eppstein. Trittfestigkeit und festes Schuhwerk sind erforderlich. Anmeldung für alle aufgeführten Touren über die Website des Naturpark Taunus unter <https://naturpark-taunus.de/veranstaltungen/>. Eine Anmeldung ist mit wenigen Ausnahmen bis 2,5 Stunden vor Tourbeginn möglich.

Trotz Immobilienkrise ein „bärenstarkes Ergebnis“

Hochtaunus (a.ber). „Wir haben im Jahr 2023 insgesamt ein bärenstarkes operatives Ergebnis hingelegt – trotz Immobilienkrise und trotzdem wir eine Immobilien lastige Sparkasse sind.“ Diese Bilanz zog der Vorstandsvorsitzende der Taunus Sparkasse, Oliver Klink, bei der Bilanzpressekonferenz, zu der das im Hochtaunuskreis und im Main-Taunus-Kreis tätige Geldinstitut an den Bad Homburger Standort eingeladen hatte. Dass die Taunus Sparkasse, deren Träger die beiden Landkreise sind, jedoch von den Entwicklungen unterm Strich auch negativ betroffen ist, zeigten Zahlen, die Oliver Klink gemeinsam mit Cristina Mussenbrock und Markus Franz vom Vorstand der Taunus Sparkasse vorstellte. Danach ist der operative Gewinn vor Zinsen und Steuern im Geschäftsjahr 2023 gesunken: von 86,7 Millionen Euro im Vorjahr 2022 auf nunmehr 85,9 Millionen; das Ergebnis nach Steuern betrug 50,9 Millionen Euro gegenüber 58,2 Millionen im Jahr 2022 – ein Rückgang um 12,5 Prozent; und die Bilanzsumme des Geldinstituts sank um 944 Millionen Euro: von 8,29 Milliarden auf 7,346 Milliarden Euro.

Die Taunus Sparkasse sieht sich dennoch trotz weiterhin schwieriger Marktlage „wetterfest aufgestellt“, so Klink. Dies bestätigt ein genauer Blick in die Bilanz-Aufstellung. So konnte zwar das sehr gute Ergebnis nach Steuern von 2021 und 2022 nicht mehr erreicht werden; doch in jenen Jahren hatte es Sondereffekte insbesondere aus Immobilienverkäufen gegeben, die 2023 nicht mehr da waren. „Die hohen Zinsen machen nun viele Immobilienträume zunichte, es gibt einen Sturzflug bei Baugenehmigungen, und der Markt für Gewerbeimmobilien stürzt selbst in der Wohlstands-Region Rhein-Main ab“, so Vorstandsvorsitzender Klink.

Um „Worst-Case-Szenarien“ begegnen zu können, habe die Taunus Sparkasse nun einen Teil ihrer Rücklagen genutzt, um Wertberichtigungen in Höhe von 48,3 Millionen Euro vorzunehmen. Die tatsächlichen Abschreibungen im Bereich Immobilien lagen im Jahr 2023 bei „nur 1,3 Millionen Euro“, so Klink. Der Rückgang beim Kreditneugeschäft von 42 Prozent ist Fakt. „Doch unsere Kunden beweisen eine bemerkenswerte Resilienz, und das Durchhaltevermögen bei gemachten Geschäften ist sehr hoch“, berichtete der Vorstand. Die Taunus Sparkasse, die sich durch hohe Kundenzufriedenheit auszeichnet, hat auf das Verhalten ihrer Kunden reagiert, von denen viele vor allem ihr Wertpapiergeschäft (Aktien-, ETF-Anlagen und verzinsten Einlagen) massiv ausgebaut haben: „Die Beratung im Sektor Private Banking ist neuer Schwer-

punkt.“ Das Wertpapiergeschäft stieg um 30 Prozent – mittlerweile gebe es deshalb vier Aktienberater bei der Sparkasse. Das Kundenvermögen ist 2023 um drei Prozent gestiegen, von 7,948 auf 8,158 Milliarden Euro. Von höheren Verzinsungen und positiver Wertpapiermarkt-Entwicklung profitiert auch die Sparkasse. Und so betrug der Bilanzgewinn 2023 wie in den Vorjahren acht Millionen Euro. Erstmals in ihrer Geschichte wird die Taunus Sparkasse von diesem Bilanzgewinn insgesamt zwei Millionen Euro an seine beiden Träger, die Landkreise, auszahlen. Sparkassen sollten ihren Kunden, den Mitarbeitern und den Trägern dienen, sagte Klink. „Und außerdem engagieren wir uns für die Region, die Menschen und die Wirtschaft am Ort.“ Die Taunus Sparkasse ist Arbeitgeber für insgesamt 712 Beschäftigte in 17 Filialen, davon 63 Azubis und Trainees. Die Zahl der Bewerbungen auf offene Stellen ist stark angestiegen: auf einen offenen Platz kämen in der Regel 28 Anfragen, so der Vorstand. Die Zahl der Ausbildungsplätze wurde massiv ausgebaut. Dabei hat das Geldinstitut die Vorgabe, dass Interessierte sich ein Jahr im Voraus bewerben müssen, als „nicht mehr zeitgemäß“ gekippt. „Wir würden sonst viele junge Talente von der Bewerbung ausschließen“, sagte Klink.

Für die Förderung sozialen, kulturellen, sportlichen und weiteren Bürger-Engagements in den beiden Landkreisen haben die Taunus Sparkasse und ihre gemeinnützige Stiftung im Geschäftsjahr 2023 mehr als 2,3 Millionen Euro an Spenden und Sponsoring vergeben. Derzeit sind 15 der 17 Filialen und neun SB-Filialen und -Stellen kundenfreundlich modernisiert worden; im Herbst steht nun die Umgestaltung der großen Oberurseler Sparkassen-Filiale am Epinayplatz an. An neun der Standorte, darunter Louisenstraße in Bad Homburg, in Kronberg und Usingen, wurden bereits von der Taunus Sparkasse entwickelte „Dialog-Inseln“ installiert: Hier kann sich der Kunde per Video-Gespräch von einem Sparkassen-Mitarbeiter bedienen und beraten lassen. Bankkaufmann Adrian Bous demonstrierte bei der Pressekonferenz den Terminal, der die Anliegen des Kunden und die Antworten des Beraters auch in 21 Sprachen übersetzen kann.

Von der Neueinrichtung des Online-Banking mit eigenem Handy bis zu Fragen rund um Konto und Geldanlage wird beraten, mittels Auflagefläche können Daten oder Ausweiskopien übertragen werden – gespeichert werde selbstverständlich nichts davon, auch Diskretion sei gegeben, so Vorstandsmitglied Markus Franz.



Die Taunus Sparkasse sieht sich trotz Krisen gut aufgestellt und will vorsorgen (v. l.): Vorstandsvorsitzender Oliver Klink und die Vorstandsmitglieder Markus Franz und Cristina Mussenbrock legen die Bilanzen für das Geschäftsjahr 2023 vor und demonstrieren den neuen Kunden-Terminal „Dialog-Inseln“. Foto: a.ber

A5: Spurrillen werden beseitigt

Hochtaunus (how). Die Niederlassung West der Autobahn GmbH saniert von Juli bis September an fünf Wochenenden die Fahrbahn der A5 in Fahrtrichtung Kassel zwischen dem Bad Homburger Kreuz (17) und der Anschlussstelle Friedberg (16) auf einer Länge von sieben Kilometern. Bei den Arbeiten handelt es sich um die Beseitigung von Spurrillen zur Wahrung der Verkehrssicherheit. Die zweite Bauphase findet von Freitag, 2. August, ab 22 Uhr bis Dienstag, 6. August 2024, 6 Uhr, statt. Währenddessen stehen tagsüber zwei und nachts ein Fahrstreifen in Fahrtrichtung Kassel zur Verfügung. Die Ge-

genrichtung bleibt von der Maßnahme unberührt. Die weiteren Termine sind wie folgt geplant: Freitag, 9. August, ab 22 Uhr bis Dienstag, 13. August, 6 Uhr; Freitag, 30. August, ab 22 Uhr bis Dienstag, 3. September, 6 Uhr; Freitag, 6. September, ab 22 Uhr bis Dienstag, 10. September, 6 Uhr. Trotz Ferien- und Nachtarbeit lassen sich Verkehrsstörungen insbesondere im Berufsverkehr nicht ausschließen. Es wird daher empfohlen, auf die Verkehrsmeldungen im Rundfunk zu achten, etwaige Störungen bei der Routenplanung zu berücksichtigen und angemessene Fahrzeit einzuplanen.

Noch in diesem Herbst soll die IGS den Neubau beziehen

Oberursel (ow). Die CDU-Kreistagsfraktion hat den beeindruckenden Neubau der Integrierten Gesamtschule (IGS) Stierstadt beabsichtigt. Die Schule, die seit 53 Jahren besteht, hat derzeit rund 1000 Schüler und etwa 95 Lehrkräfte. Mit der neuen Oberstufe sei die Schule für die Zukunft bestens gerüstet, meinten die Besucher. Besonders hervorgehoben wurde die Bedeutung der Inklusion, die hier vorbildlich umgesetzt werde.

Bei einem Rundgang durch die neuen und in der Fertigstellung befindlichen Gebäude, die insgesamt rund 63,5 Millionen Euro kosten, darunter etwa drei Millionen Euro für die Ausstattung, wurden den Fraktionsmitgliedern die vielfältigen Entwicklungen und Innovationen präsentiert, die speziell für die Schüler konzipiert wurden. Bereits rund 42 Millionen Euro sind bisher schon ausgegeben worden. Ein besonderes Highlight ist der neue naturwissenschaftliche Eingang und der Forscherraum, der zukünftig „Jugend forscht“-Projekte beherbergen wird. Die Ausstattung entspreche den neuesten technischen Standards, was den Unterricht in den Naturwissenschaften erheblich bereichern werde, erfuhren die Gäste. Die Decke der Räume heizt und kühlt, was ein angenehmes Lernklima schafft. Darüber hinaus sind die Räume mit Lüftungsanlagen ausgestattet.

Schulleiter Markus Hergert betonte die Wichtigkeit des Neubaus: „Es ist ein großer Fortschritt für die Schulgemeinde mit den neuen Möglichkeiten etwa in den Naturwissenschaften oder durch den Ganztagsbereich. Die Schule kann mit den neuen Räumen etwa 1400 Schüler aufnehmen.“

Fraktionsvorsitzender Gregor Sommer hob hervor: „Der Hochaunuskreis sticht in ganz Hessen und in ganz Deutschland durch seine hervorragenden Investitionen und Planungen im Schulbau und der Schulentwicklung hervor, was uns einzigartig macht. Investitionen

wie die IGS sind wichtig für die Entwicklung der Schullandschaft des Hochaunuskreises.“

Ein weiteres Highlight ist die großzügige Mensa mit Bühne, die Platz für etwa 500 Personen bietet und nach Abstimmung auch für eine externe Nutzung zur Verfügung gestellt werden kann. Der Neubau wurde im Rahmen eines Architektenwettbewerbs entwickelt und besticht außer der modernen architektonischen Gestaltung durch seine nachhaltige Energieversorgung. Die Beheizung erfolgt über Wärmepumpen, die Energie aus einem 1500 Kubikmeter großen sogenannten Eisspeicher nutzen, sowie durch einen 100-Kilowatt-Holzkessel für Spitzenlasten und ein 80-Kilowatt-Blockheizkraftwerk (BHKW) für hohe Temperaturen. Darüber hinaus sind auf den Dachflächen Photovoltaikmodule zur Stromgewinnung installiert. Der Fachbereich Hochbau des Hochaunuskreises hob die Bedeutung der energetischen Effizienz hervor. „Der Eisspeicher ist ein Vorzeigebauwerk für klimafreundliche Energiebewirtschaftung“, so ein Mitarbeiter.

Fraktions-Geschäftsführer Daniel Neuner, selbst Absolvent der IGS-Oberstufe, zeigte sich beeindruckt: „Die Investition in die Zukunft der Kinder ist ein klares Signal. Die modernen und bestens ausgestatteten Räumlichkeiten bieten beste Voraussetzungen für eine hochwertige Bildung.“

Die mit der Bauleitung betraute Architektin Julia Lang sowie die Projektleiter des Kreises berichteten über Schwierigkeiten beim Bau. Ein Fachingenieurbüro sei insolvent gegangen, sodass die Ingenieurleistungen weitgehend vom Fachbereich Hochbau des Kreises mit übernommen werden müssen. Insgesamt seien Fachkräftemangel, Materialknappheit und Lieferschwierigkeiten zu spüren. Trotzdem zeigten sich die verantwortlichen Planer zuversichtlich, dass die Schulgemeinde den Neubau noch in diesem Herbst beziehen kann.



Die CDU-Kreistagsfraktion unternimmt einen Rundgang durch den IGS-Neubau. Foto: CDU

Zum Abend hin auf den Kirchturm

Oberursel (ow). Der Freundeskreis St.-Ursula-Kirche öffnet am Freitag, 9. August, von 20 bis 23 Uhr die Tür des St.-Ursula-Kirchturms für eine Abendveranstaltung. Bei günstigen Wetterbedingungen lässt sich von dort der Sonnenuntergang erleben. „Fotografen kommen gerne mit ihrem Stativ, um diese besondere Atmosphäre festzuhalten“, erklärt Wilfried Abt, der Vorsitzende des Freundeskreises St.-Ursula-Kirche. Er hofft wieder auf großzügige Spenden zum Erhalt des ehemaligen Wachturms. „Der Aufstieg wird mit dem einmaligen Blick über die Dächer von Oberursel bis hin nach Frankfurt belohnt, vom Odenwald bis rüber zum Spessart“, sagt Abt stolz. „Auf der anderen Seite sieht man den Taunus mit dem Feldberg und dem Herzbergsturm, den Hausberg der Bad Homburger“, weiß der Vereinsvorsitzende, der selbst immer wieder gerne auf den Kirchturm steigt, um diese Aussicht zu genießen. „Wer den Aufstieg geschafft hat, kann nicht nur den Ausblick genießen. Zusätzlich warten in der Türmerwohnung Getränke und Fingerfood auf die Besucher, solange der Vorrat reicht.“ lockt Wilfried Abt. Am 3. August, dem regulären Öffnungstag, bleibt der Turm geschlossen.

Etwas Lärm für neues Gas und Wasser

Oberursel (ow). Die Stadtwerke weisen darauf hin, dass in der Stichstraße Lange Straße 77 bis 87 Arbeiten zur Erneuerung der Gas- und Wasserversorgungsleitungen auf einer Länge von rund 70 Metern durchgeführt werden. Die Arbeiten beginnen am Montag, 5. August, und werden voraussichtlich vier Wochen andauern. Während der Bauzeit muss die Stichstraße Lange Straße 77 bis 87 für den Anliegerverkehr gesperrt werden, um Platz für Baustellenfahrzeuge freizuhalten. Die Ein- und Ausfahrt in die Lange Straße ist für Anlieger der Stichstraße während der Bauzeit somit nicht möglich. Die Anwohner werden daher gebeten, ihre Pkw außerhalb der Stichstraße zu parken. Die Grundstücke sollen jederzeit zu Fuß erreichbar sein. Nach Desinfektion und hygienischer Freigabe der neuen Trinkwasserleitung sowie nach erfolgreicher Druckprobe der neuen Gasleitung werden alle Hausanschlüsse an die neuen Versorgungsleitungen angeschlossen oder bei Bedarf komplett erneuert. Während der Bauarbeiten kann es für die Anwohner zeitweise zu Behinderungen und Lärmbelastigungen kommen. Hierfür bitten die Stadtwerke Oberursel um Verständnis.

Die Ernte der Ackerfrüchte



Am 3. und 4. August jeweils von 11 bis 17 Uhr dreht sich im Freilichtmuseum Hessenpark alles um die Ernte der Ackerfrüchte. Auf den Feldern des Museums wird dem Getreide mit Sense, Sichel und Mähbinder zu Leibe gerückt. Ab 11 Uhr zeigen die Schauspieler des Museumtheaters, wie es bei der Getreideernte im 18. Jahrhundert zugeht. Auch Kinder können dabei helfen, die wertvollen Feldfrüchte einzusammeln. Am Sonntag wird darüber hinaus der Infopavillon Ackerbau eröffnet, der in den vergangenen Monaten aufwendig renoviert und neu ausgestattet wurde. Eine kleine Ausstellung vermittelt anschaulich das Thema Dreifelderwirtschaft, greift historische Ackerbausysteme auf und thematisiert Ackerfrüchte und deren Verarbeitung. Dabei verbinden sich Vergangenheit und Gegenwart: Über Jahrhunderte wurde das Leben in der Region grundlegend von Landwirtschaft geprägt. Heute werden etwa 42 Prozent der Fläche Hessens landwirtschaftlich genutzt. Durch festinstallierte Mitmachstationen können Museumsgäste ihr Wissen rund um Ackerbau und Getreidesorten auf den Prüfstand stellen. Wie unterscheidet sich die Gerste noch gleich vom Weizen? Beim „Arten? Raten!“ finden Besucher auf jeden Fall die richtige Antwort.

Foto: Jennifer Furchheim

Wanderung zum Waldfest

Oberursel (ow). Am Sonntag, 4. August, veranstaltet der Taunusklub Köppern sein Waldfest. Die Wanderer von „Berg Auf“ Oberstedten starten vom Treffpunkt am Gasthaus Tante Anna in der Friedrichstraße um 10.30 Uhr mit dem Pkw zum Bimsteinweg Waldheim der dortigen Wanderfreunde. Die Leitung haben Inge und Walter Groesch, Hannelore Becker sowie Wilfried Spöhrer inne. Gäste sind willkommen.

Diabetiker helfen Diabetikern

Hochaunus (how). Die Diabetiker-Selbsthilfegruppe „Diabetiker helfen Diabetikern“ lädt für Mittwoch, 7. August, um 19.30 Uhr zum Vortrag „Diabetes – Update 2024“ mit dem Referenten Dr. Zerth, Facharzt für Diabetologie DDG mit diabetologischer Schwerpunktpraxis in Oberursel in das Vereinshaus Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, ein.

Kurze Weinpause

Oberursel (ow). Der Altstadtmarkt pausiert am Samstag, 3. August, wegen des Weinfests, das vom 2. bis zum 4. August auf dem Marktplatz veranstaltet wird. Der Altstadtmarkt lädt dann für Samstag, 10. August, wieder mit seinem Angebot von 10 bis 16 Uhr auf den Marktplatz ein.

Oberurseler Woche
unter
taunus-nachrichten.de

Danke an über 125.000 online-Leser Woche für Woche

kostenfrei im Internet

OBERURSEL CARD
20 Jahre
einkaufen • erleben • genießen

Monatsaktion August

Jubiläums-Sonntagsführungen im August:
4. August: „Mühlenwanderweg“ Von der Spinnerei Hohemark bis zur Roth'schen Mühle. 3 Stunden entlag des Mühlenwanderwegs. Treffpunkt: Taunus Informationszentrum, festes Schuhwerk ist ratsam.
11. August: „Von der Schuhmaschinenfabrik Spang bis zur Obermühle in Niederursel“ Gestartet wird am St. Ursula-Brunnen, Marktplatz. Die Tour endet nach ca. 4,5 Stunden in Niederursel, die Einkehr im Café Mutz sowie die Rückfahrt mit der U3 sind möglich.
18. August: „Vom Rushmoor Weiher bis zum Rote Born“ Es geht in den Maasgrund. Start ist an der Christurkirche, geplant sind 2,5 – 3 Stunden.
 Die Führungen werden von der bekannten und beliebten Stadtführerin Marion Unger geleitet und beginnen jeweils um 11 Uhr. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro.

Besonderes Jubiläumsangebot: Inhaber der Oberursel Card können sich im Jubiläumsjahr auf einen besonderen Bonus freuen: Pro gekauftes Ticket werden 100 Bonuspunkte gutgeschrieben. Für weitere Informationen und zur Anmeldung wenden Sie sich bitte an Marion Unger unter der Telefonnummer 0178/1895599 oder per E-Mail an marionoberursel@icloud.com.

Nutzen Sie die Gelegenheit, um Oberursel von einer neuen Seite kennenzulernen und dabei von den attraktiven Vorteilen der Oberursel Card zu profitieren. Erleben Sie die Vielfalt Ihrer Stadt – einkaufen, genießen und dabei Bonuspunkte sammeln.

Sponsoren der Oberursel Card

www.oberurselcard.de

Ökumenische Diakoniestationen
in Kronberg, Eschborn und Bad Homburg

Wir haben Termine frei für die Pflegeberatung nach § 37/3 SGB XI

Wir helfen Ihnen gerne

Diakoniestation Kronberg, Steinbach	Tel. 06173-92 63-0
Diakoniestation Eschborn, Schwalbach	Tel. 06196-95 47 5-0
Diakoniestation Bad Homburg	Tel. 06172-30 88-02

...damit Pflege menschlich bleibt

- Individuelle Pflegeberatung
- Ambulante häusliche Pflege
- Wundversorgung
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Demenzbetreuung
- Hospiz- und Palliativberatung

Haushalt 2024 ist genehmigt

Oberursel (ow). Mit Datum vom 18. Juli hat der Erste Kreisbeigeordnete Thorsten Schorr in Vertretung von Landrat Ulrich Krebs seine Unterschrift unter die Genehmigung von Haushaltsplan und Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 der Stadt Oberursel sowie des Wirtschaftsplans des BSO gesetzt. Beides war am 6. Juni – vorbehaltlich der Genehmigung durch die Aufsichtsbehörde – vom Stadtparlament beschlossen worden. Ein Haushaltssicherungskonzept wurde nicht beschlossen. Der Haushalt schließt im Ergebnishaushalt mit einem Defizit von gut fünf Millionen Euro und im Finanzhaushalt mit einem Minus von 1,3 Millionen Euro ab. Der Zahlungsmittelbedarf in Höhe von 4,3 Millionen Euro beinhaltet nicht die Tilgung des Liquiditätskredits in Höhe von 1,1 Millionen Euro. Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2024 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf 15 Millionen Euro festgesetzt, der Gesamtbetrag von Verpflichtungsermächtigungen 2024 zur

Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf 1,8 Millionen Euro. Die in der Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer genannten Hebesätze werden bestätigt. Damit gelten für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) 450 Prozent, für Grundstücke (Grundsteuer B) 947 Prozent und für die Gewerbesteuer 410 Prozent. Im Wirtschaftsplan des BSO wurden Kredite in Höhe von 11,4 Millionen Euro, Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 41,5 Millionen Euro und Liquiditätskredite in Höhe von 2,1 Millionen Euro genehmigt. Die Haushaltssatzung sowie die aufsichtsbehördliche Genehmigung liegen zur Einsichtnahme bis Dienstag, 6. August, im Rathaus, Gebäude A, Zimmer 219, öffentlich aus. Die allgemeinen Öffnungszeiten sind montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr sowie donnerstags von 13.30 bis 18 Uhr. Es wird um Terminabsprache unter Telefon 06171-502339 oder per E-Mail an kaemmerei@oberursel.de gebeten.

Fachwerkhäuser im Hessenpark bauen

Am Samstag und Sonntag, 3. und 4. August, zeigt der „Freundeskreis Metallbaukasten“ im Freilichtmuseum Hessenpark Modelle und Baukästen aus dem vergangenen Jahrhundert. Diese werden den Museumsbesuchern vorgeführt und erklärt. Kinder können Schnüre drehen oder die Malmaschine benutzen. Zum Selberschrauben gibt es einen kleinen Bausatz mit Anleitung käuflich zu erwerben. Am Montag, 5. August, beginnt das Ferienprogramm „Tüfteln, Bauen, Konstruieren“ und endet am Sonntag, 11. August. Im Fokus steht dabei das Arbeiten und Gestalten mit Werkzeugen und verschiedenen Materialien. In der Druckerei im Haus aus Melgershausen können Ferienkinder von Montag bis Freitag Urkunden in der Handsetzerei am Tegel drucken. In der Schreinerei aus Fulda steht die Herstellung kleiner Holzwindmühlen oder Werkzeugkoffer auf dem Programm. Hier starten die Durchgänge jeweils von 10 bis 16.30 Uhr im Halbstundenrhythmus. Pro Runde können drei Kinder ab acht Jahren mitmachen. Auch in der Drechslerwerkstatt können Kinder von 11 bis 17 Uhr ihr Geschick mit Holz an der Drechselbank unter Beweis stellen. Wer schon immer mal ein Fachwerkmodell aufbauen wollte, erhält die Möglichkeit von Dienstag bis Sonntag in der Hofanlage aus Hadamar. Beim Aufbau des Lehrmodells werden die fertig behauenen Balken so miteinander verbunden, dass ein Fachwerkgerüst entsteht. Die Kinder lernen dabei die historische



Fachwerkbauweise, die Bezeichnungen der Hölzer und die Bundzeichen der Zimmerer kennen. Ab Mittwoch, 7. August, steht darüber hinaus das Angebot „Basteln mit Naturmaterialien“ auf dem Programm. In der Baugruppe Werkstätten können Kinder mit Holzresten aus der Schreinerei arbeiten und dabei ihrer Fantasie freien Lauf lassen. Das Angebot richtet an Kinder ab acht Jahren. Eine Voranmeldung zu den einzelnen Programmpunkten ist nicht möglich. Foto: Jens Gerber

Elektronikgeräte reparieren lassen

Oberursel (ow). Am Samstag, 3. August, heißt es im Rathaus von 10 bis 13 Uhr wieder „Oberursel repariert“. Gemeinsam reparieren Ehrenamtliche des Netzwerks Bürgerengagement Oberursel (NBO) und des Deutschen Amateur-Radio-Clubs defekte Elektrogeräte. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Werkstatt befindet sich im Georg-Hieronymi-Saal, Oberhöchstatter Straße 7, am Seiteneingang des Rathauses an der Einfahrt „Tiefgarage Stadthalle“. Die Instandsetzung der Geräte ist kostenlos, lediglich notwendige Materialkosten werden berechnet. Bei erfolgreicher Reparatur sammeln die Ehrenamtlichen eine

freiwillige Spende für den guten Zweck. Außer dem Basteln und Tüfteln soll die Kommunikation nicht zu kurz kommen. Die Werkstatt steht für alle offen, auch wenn jemand nichts zu reparieren hat, aber möglicherweise einen Tipp auf Lager hat oder nur neugierig ist. Auch Kaffee und Kuchen werden angeboten. Erfahrungsgemäß kann jedoch der Andrang groß werden, dann kann es vorkommen, dass ab 11.30 Uhr keine Aufträge mehr angenommen werden können. Die Kunden können dann gerne mit ihren Geräten einen weiteren Anlauf beim nächsten Termin am 7. September nehmen.

Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemischen Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

Unser Leser Walter Greb aus Oberursel meint zu den Bänken am Epinay-Platz:

Glückwunsch zu der von den Bürgern lange ersehnten neuen Gestaltung des Epinay-Platzes. Ein Punkt fällt jedoch leider negativ auf. Die Sitzbänke auf der Rückseite der Eingangspyramide haben leider lange Stahlspieße, die sich bei Benutzung in den Rücken bohren. Auch wird die Sitztiefe um ein Viertel verringert. Das lässt leider nur noch die gefährlose Verwendung als Taschenablage zu. Außerdem ist der eierschalendünne, mangelhafte Verputz auf der Rückwand sehr anfällig für ausgebrochene, hässliche Löcher – wie man deutlich sehen kann. Vielleicht kann eine Prüfung und gegebenenfalls Nachbesserung sinnvoll sein.



In einer gemeinsamen Übung im Oberurseler Stadtwald proben Feuerwehr und Forstteam die Zusammenarbeit. Foto: Feuerwehr Oberursel

Feuerwehr und BSO-Forstteam stimmen Technik aufeinander ab

Oberursel (ow). „Aufgrund des Klimawandels verändern sich die Einsatzschwerpunkte der Feuerwehren der Stadt Oberursel und der umliegenden Gemeinden. Wald- und Vegetationsbrände werden zunehmen. Dies erfordert adäquates Material und Einsatzfahrzeuge“, teilt Erster Stadtrat Jens Uhlig mit. Stadtbrandinspektor Valentin Reuter und der Bereichsleiter Forst- und Jagdwesen des BSO, Luis Kriszeleit, wollen aus diesem Grund die Zusammenarbeit stärken und Synergieeffekte nutzen. Deshalb wurden bereits die ersten gemeinsamen Übungen durchgeführt, um Material, Personal und Einsatzfahrzeuge zu testen. Das vor kurzer Zeit in Dienst genommene Spezialfahrzeug zur Waldbrandbekämpfung, der Unimog TLF Waldbrand, wurde im Wald und auch im unwegsamen Gelände mit Absicherung des BSO-Forstschleppers getestet. Bei der gemeinsamen Übung ging es vor allem darum, den künftigen Maschinisten, das Fahrzeug, den Wald und die möglichen befahrbaren Wege (Rückewege) besser kennenzulernen sowie die Grenzbereiche des Fahrzeugs auszuloten. Der Forstschlepper des BSO diene als Vorausfahrzeug, um die Teststrecke von Ästen und Baumstämmen mit dem Rückekran freizuräumen. Auch im Ernstfall ergänzen sich beide Fahrzeuge optimal, da der Schlepper den Weg ins unwegsame Gelände vorbereiten kann und somit Einsatzgeräte nicht mühselig von Hand in unwegsames Gelände gebracht werden müssen. Bei der gemeinsamen Übung wurde auch das Bergen von Einsatzfahrzeugen mithilfe der Seilwinden des Forstschleppers geübt, damit im Einsatz alle Handgriffe sitzen. „In der Vergangenheit war das immer mal wieder notwendig geworden, aber da können wir auf die Forstabteilung und ihr Spezialgerät zählen“, erläutert Reuter. Außerdem tauschten sich Forst und Feuerwehr über Werkzeuge und andere Einsatzmittel aus. So hat sich das Forstteam entschlossen, Waldbranddrucksäcke für mögliche Entstehungsbrände anzuschaffen

und diese im Sommer einsatzbereit mitzuführen. „Wir haben der Feuerwehr nun auch eine abgesprochene Übungsstrecke vorbereitet, auf der die Einsatzfahrer auch ohne unsere Unterstützung üben können“, so Kriszeleit. Die Waldbesucher werden darauf hingewiesen, dass in den nächsten Wochen Übungsfahrten im Oberurseler Stadtwald stattfinden. Für die Ersatzbeschaffung des jetzigen Forstschleppers des BSO ist wieder ein Forstspezialschlepper mit Rückekran und Seilwinden geplant. Die zukünftige Maschine soll zudem ein Schnellwechselsystem für verschiedene Anbaugeräte erhalten, damit sie noch vielseitiger einsetzbar ist und den veränderten Herausforderungen im Klimawandel gerecht werden kann. Reuter unterstreicht die Notwendigkeit der Spezialfahrzeuge: „Extreme Wetterereignisse wie Sturm, Starkregen, Trockenheit und Hitze werden weiter zunehmen und somit auch das Risiko der Waldbrandgefahr.“ Kriszeleit stimmt zu: „Wir müssen immer mehr Verkehrssicherungsmaßnahmen aufgrund von Trockenschäden vornehmen. Hierfür ist ein Forstspezialschlepper essenziell, um diese gefährlichen Arbeiten sicher durchzuführen. Das ist eine Art Lebensversicherung für die Forstwirte des BSO.“ Das Gerät kann darüber hinaus auch im Winter nach Sturm und Schneebruch die Verkehrssicherheit für Waldbesucher wiederherstellen. Bei der neuen Maschine soll weiterhin auch ein Augenmerk auf die Wege- und Grabenpflege sowie auf die Pflege der geplanten Regenrückhaltebecken gelegt werden. „Bei Starkregenereignissen kann man mit dem Schnellwechselsystem eine Baggerschaufel montieren, um in einem Hochwassereinsatz zu agieren“, so Kriszeleit. Der Bereichsleiter Forst- und Jagdwesen und der Stadtbrandinspektor sind einig: „Die Technik muss den aktuellen Gefahren und Notwendigkeiten angepasst werden – Feuerwehrfahrzeuge und Forstgerät müssen aufeinander abgestimmt werden.“ In Zukunft soll die Zusammenarbeit weiter verstärkt werden.

Die Oberurseler Woche sucht zuverlässige Träger

Folgende Gebiete sind ab sofort neu zu besetzen:

An den Drei Hasen/Langwiesenweg/Willy-Brandt-Str.

Am Heiligen Rain/Fuchstanzstr./Steinstr.

Eibenweg/Eichenstr./Tanusstr./Ulmenstr.

Bruchwiesenstr./Münzenburgstr./Rhönstr.

Zimmersmühlenweg/Pfeiffstr./Oberurseler Str.

Neuhausstr./Im Rothkopf/Forsthausweg

Nähere Infos unter Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0

Strömender Regen kann Partystimmung nicht verderben

Oberursel (aks). Wer die Olympiafeier in Paris im strömenden Regen am Abend davor gesehen hat, der erinnert sich vor allem an die strahlenden Gesichter der klatschnassen Olympioniken voller Vorfreude auf die Spiele. Mindestens ebenso viel Sportsgeist bewiesen die Veranstalter rund um Markus Hertle und Dirk Müller-Kästner am Samstagabend. Er bedankte sich bei jedem einzelnen, „der den Weg hierher gefunden hat“ mit einem Lächeln im Gesicht, dem Regen trotzend.

„Singing – and dancing – in the rain“ ist angesagt! Die anhaltenden Regengüsse halten die Zuschauer nicht ab, ihre Lieblingsbands im Rushmoor-Park zu feiern. „Orschels Finest“, das ist „Music made in Orschel“, durchgestartet 2019 mit Bandmitgliedern, die „hier wohnen, hier arbeiten, hier geboren sind, hier sporteln oder in der Schule sitzen geblieben sind“, so erklärt es schmunzelnd Markus Hertle, ehemaliger hr-Moderator.



Bei „Gastone“ schüttert es wieder wie aus Kübeln, was die Tanzlust der tropfnassen Fans aber in keinster Weise bremst. Foto: sura

Die Band „Hörsturtz“, eine integrative Band der Oberurseler Werkstätten mit dem bunten Motto: „So wie das Leben, das ist Hörsturtz“, stimmt die Zuschauer mit Pop und Rock nicht wie vorgesehen auf einen lauschigen Sommerabend ein, sondern spielt gegen die Schauer von ganz oben an – wie im richtigen Leben! Der Moderator und Sänger Jens Jurr, mit einer Stimme, die an Udo Lindenberg erinnert, verbreitet mit seinen Co-Musikern, die mit viel Leidenschaft und Charme die Herzen der Zuschauer erobern, gute Laune. Der Song „Lichtblick“ geht zu Herzen mit einem tröstlichen Text, „...ich sehe keine grauen Wolken... mein Traum wird heute wahr, denn es gibt dich, mein Lichtblick...“ (Songwriter Ramsi Marcel Aliani/Mergim Bytyqi), der von den Regenwolken ablenkt. Mit ihm auf der Bühne agieren Jenni Stöcker, Michael Roth, Chrissi Glöckner, Jens Peretzki, Patrick Pchalek, Andi Becht, Daniel Köhring, Marcy Lütznier, Michelle Roth und Felix Weiße. Eine Stunde lang bieten sie stimmungsvolle Unterhaltung am frühen Abend, wo auf der Wiese noch Kinder spielen, Erwachsene sich zu den Melodien wiegen oder die herzhaften Bratwurstbrötchen des TSG genießen. Diese einzigartige Band ist am 29. August wieder zu hören beim Zimmersmühlenlauf.

Die Band „Funky Family“ mit den Vocals Steph, Alex und Frank, den Bläsern Thomas und Joni, Klemens (Keyboards), Mike (Gitarre), Didi (Bass) und Markus (Drums) lädt mit ihren mitreißenden Disco-Dance-Klassikern wie „We Are Family“, „Le Freak“, „Fresh“ und vielen anderen Ohrwürmern alle Tanzlustigen ein, sich nach Herzenslust zu den funky Rhythmen zu bewegen – und das Wunder geschieht: Die Regenwolken verziehen sich. Nicht nur die drei virtuoseren Sänger rocken die Show, sondern vor allem die Bläser Thomas Imhof, der „Orscheler Bub“ der Band an der Trompete, und Saxophonist Joni. Ganz großes Funk- und Soul-Feeling!

In der beginnenden Dunkelheit bei einsetzenden Regenschauern, nicht vereinzelt, sondern wie aus Kübeln, vor denen auch die vielen Regenschirme nicht wirklich schützen, er-



„Hörsturtz“ erobert mit Charme und Leidenschaft die Herzen der Zuschauer, der Song „Lichtblick“ lässt den Regen für einen Augenblick vergessen. Foto: sura

scheint pünktlich die Band „Gastone“, die Müller-Kästner mit der größten Erwartung ankündigt: „Gastone hat ne große Aufgabe!“ Den Wettergott zu besänftigen. „Ihr schafft das!“ Das Publikum jubelt der beliebten Band zu, die regelmäßig in Oberursel auftritt. Schon mit den ersten Akkorden schafft es „Gastone“ an der Gitarre, der Musiker aus Frankfurt, der eigentlich Giuseppe Porrello heißt, mit seiner rauchigen Stimme, die an Zucchero, Rio Reiser und Philipp Poisel erinnert, mit seiner Polka „Capo dei Capi“ die Sonne auf die Bühne zu bringen und beste Tanzlaune im Rushmoor-Park zu verbreiten, der jetzt in rotes Licht getaucht ist. Bei den folgenden Songs gibt es kein Halten mehr, alle drängen nach vorne, und tanzen gegen den Regen an – stehen bleiben ist keine Option, nass wird man sowieso, egal ob mit Hoodies, Kappen, Regenjacken,

und Schirme sind beim Freestyle eher hinderlich. „Pasta für die Ohren“, so nennt die Band ihren Italo- und Deutsch-Rock, mit einem Beat, bei dem die Tanz-Funken nur so sprühen.

Tomek Witiak und Diego Iriarte greifen mit Lust in die Saiten, Stefan McBender ist der König an den Drums, Toni Faris der Zauberer an den Keyboards, später stehen – total improvisiert, aber maximal stimmungsvoll – Thomas Imhof mit Trompete und Joni mit Saxophon der „Funky Family“ auf der Bühne. Reggae-Rhythmen, Ska und Tarantella heizen den tropfnassen Fans ein und schaffen eine magische Atmosphäre im Park – das ist Lebensfreude pur. Der Wettergott lässt sich bis Mitternacht partout nicht besänftigen, entweder hat er keine Ohren oder mag keine Pasta!

GOLDANKAUF

VERTRAUEN SIE IHREM 1A JUWELIER - DER ENDPREIS ZÄHLT

SOFORT BARGELD FÜR

ZAHNGOLD | ALTGOLD | BRUCHGOLD | GOLDUHREN | GOLDBARREN
GOLDMÜNZEN | SILBERBESTECK | SILBERSCHMUCK | ZINN

AN- & VERKAUF VON LUXUSUHREN: ROLEX, BREITLING, AUDEMARS PIGUET, UVM.

JETZT KOSTENLOS ANFRAGEN!
SERIÖSES & FAIRES ANGEBOT EINHOLEN

Scheurenbrand & Seiler

seit 1947

LOUISENSTRASSE 48 - 61348 BAD HOMBURG

MO – FR 10 BIS 18 UHR • SA 10 BIS 16 UHR

06172 8569957

WWW.SCHEURENBRAND-SEILER.DE

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

3. bis 9. August 2024

Widder Sie sollten in dieser Woche mehr Mut zum Risiko aufbringen, dann haben Sie den Profit schon bald in der Tasche: Gut, dass Ihr Partner Verständnis für Alleingänge hat!
21.3.–20.4.

Stier Eine Erklärung, warum man sich anders entschieden hat, sollte man Ihnen schon geben. Dann kann die Sache abgeschlossen werden und Sie haben den Kopf frei für andere Dinge.
21.4.–20.5.

Zwilling Die Woche könnte gleich mit einem schönen Erlebnis beginnen. Das gibt Ihnen den nötigen Schwung für anstehende Gespräche. Bereiten Sie sich gut darauf vor!
21.5.–21.06.

Krebs Gehen Sie einfühlsamer auf die Bedürfnisse Ihres Partners ein: Der hat in letzter Zeit oftmals zähneknirschend zurückstecken müssen, was aber kein Dauerzustand werden darf.
22.6.–22.7.

Löwe Sie fühlen sich den Herausforderungen gewachsen und schieben ein Projekt an, an dem sich allerdings andere schon verhaben haben. Doch die Kraftanstrengung wird sich lohnen!
23.7.–23.8.

Jungfrau Sie lieben es, wenn alles in geordneten Bahnen läuft und der Kopf Ihre Emotionen beherrscht. Doch das ist nicht immer von Vorteil. Zeigen Sie mehr Einfühlungsvermögen!
24.8.–23.9.

Wenn Sie Ihr Wort nicht umgehend einlösen, werden Sie in Schwierigkeiten geraten, deren Ausmaße Sie zum jetzigen Zeitpunkt überhaupt noch nicht abschätzen können.
24.9.–23.10.

Eine Beziehung wird sich außerordentlich gut entwickeln, wenn Sie bereit sind, dem anderen auf Augenhöhe zu begegnen. Und es gibt keinen Grund, der dagegenspricht.
24.10.–22.11.

Jemand ist jetzt besonders anfällig für schlechte Kritik. Überlegen Sie sich also genau, welche Worte Sie wählen. Es muss ja nicht immer der Vorschlaghammer sein ...
23.11.–21.12.

Geben Sie sich nicht mit den paar Brotkrumen zufrieden, die man Ihnen anscheinend zugedacht hat. Sie haben wesentlich mehr verdient als dieses lächerliche Almosen!
22.12.–20.1.

Nutzen Sie Ihren Vorteil aus: Andere Leute haben zwar auch gute Ideen, können aber einfach nicht mit dem Erfahrungsschatz punkten, den Sie vorweisen können.
21.1.–19.2.

Halten Sie Frieden mit Ihrem engsten Umfeld. Da Sie sich ohnehin zurzeit etwas schwer damit tun, Ihre Vorstellungen in die Tat umzusetzen, ist das von Wichtigkeit.
20.2.–20.3.

Waage

Skorpion

Schütze

Steinbock

Wassermann

Fische

Sportlicher Leckerbissen mit Getränk

Oberursel (ow). Wer es nicht bis nach Paris zu den Olympischen Spielen schafft, der kann auch in Oberursel in diesem Jahr wieder Spitzentennis hautnah erleben: Von Donnerstag, 8., bis Sonntag, 11. August, lädt der Tennisclub-Oberursel (TCO) wieder zu den Oberursel-Open ein.

Das Teilnehmerfeld ist in diesem Jahr noch größer geworden. Außer den klassischen Einzel- und Doppelkonkurrenzen der Damen und Herren wird in diesem Jahr erstmals ein Mixed-Wettbewerb ausgespielt. Wie in den Vorjahren kämpfen Spieler aus dem gesamten Bundesgebiet bei diesem DTB-Turnier um attraktive Preisgelder und wertvolle Punkte für die Deutsche Tennis-Rangliste. Die Veranstaltung in Oberursel hat inzwischen bei vielen Spielern einen festen Platz im Turnierkalender. Fest zugesagt hat bereits der amtierende deutsche Hochschulmeister, weitere Top-100-Spieler aus der deutschen Rangliste werden ebenfalls auf der Anlage in der Aumühlstraße aufschlagen, um sich Preisgelder von

insgesamt 6000 Euro zu sichern. Für das Publikum ist das Turnier wieder die Gelegenheit, bei freiem Eintritt hochklassiges Tennis aus nächster Nähe zu sehen und mit den Spielern direkt in Kontakt zu treten. Von der Terrasse des TCO aus bei einem kühlen Getränk den Spielen in der parkähnlichen Umgebung zuzusehen – schöner könne Tennis nicht sein. Es ist auch die Gelegenheit, das von einem Gastronomieführer ausgezeichnete Restaurant „Sand & Seele“ auf der Anlage des TCO kennenzulernen.

Finanziell unterstützt werden die Oberursel-Open auch in diesem Jahr von den Hauptsponsoren, der Taunus Sparkasse, dem Porsche Zentrum Bad Homburg/Oberursel und dem Elyas-Hotel Oberursel, das Spieler kostenfrei beherbergt. Das ist ein Service-Highlight, das fast kein anderes Turnier bietet. TCO-Präsident Michael Fammler: „Das Turnier ist ein sportlicher Leckerbissen für Tennisbegeisterte in der Region.“ Er lädt alle Interessierten ein, das Turnier zu verfolgen.“

KENNST DU DEINE STADT? Ein Rätsel für Stadtkenner

Der „Realbauernhof“ in der Altstadt

Wer sich mit der Geschichte von Oberursel beschäftigt, wird mit Begebenheiten und Begriffen konfrontiert, die nur alte Oberurseler und „Oberurseler Stadtkenner“ deuten und erklären können.

Von den Bürgern in Oberursel wurde in alter Zeit ein Anwesen in der Altstadt „Realbauernhof“ genannt. Das Hauptgebäude des „Realbauernhofs“ wurde bei der Sanierung der Altstadt restauriert und steht heute unter Denkmalschutz. Die Nebengebäude auf dem Grundstück wurden abgerissen.

Wie wurde der „Realbauernhof“ von 1862 bis 1877 genutzt?



Die richtige Antwort mit Telefonnummer des Einsenders geht an: **Kennst Du Deine Stadt, Stichwort: „Nutzung eines Bauernhofs“, Frankfurter Landstraße 7, 61440 Oberursel, oder per E-Mail an hd.obgv@online.de.** Einsendeschluss ist der **11. August**. Aus allen richtigen Antworten wird der Gewinner durch Los ermittelt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Zu gewinnen ist eine DVD der digitalisierten Mitteilungen des Vereins für Geschichte und Heimatkunde, Heft 1-58 (1963-2019). Die richtige Lösung erscheint am 5. September in der Oberurseler Woche und im Internet unter www.ursella.org.

Auflösung des Rätsels vom 4. Juli

Antwort von Heidi Decher zu einem einmaligen Traditionsunternehmen: Das gesuchte Geschäft war Seiler- und Korbwaren Weiler, Holzwegpassage 2.

Der Seilermeister Carl Weiler sen. eröffnete im September 1901 eine Hanf- und Drahtseilerei in der Oberhöchstader Straße 1. Die Fabrik wurde in die Hohemarkstraße verlegt. Es wurden Gerüststricke, Maurerschnüre, Teer- und Weißstricke, Ernestricke, Kordel, Dachdeckerstränge und Schornsteinfegerleinen hergestellt.

Ein Ladengeschäft wurde zunächst in der Unteren Hainstraße 8 und 1911 in der Unteren Hainstraße 28, 1914 in der Vorstadt 25 und ab 1930 in der Vorstadt 25a eröffnet. Der Sohn des Firmengründers, Carl Weiler jun., führte die Hanf- und Drahtseilerei mit einem zusätzlichen Sortiment an Bürstenwaren von etwa 1912 bis 1972 weiter. Carl Weiler jun. gab die Fabrik auf und baute in der Hohemarkstraße eine 100 Meter lange Seilerbahn. Angefertigt wurden dort Schiffstau, Ackerleinen

und Kälberstricke. Die dicksten Seile hatten einen Durchmesser von 60 Zentimetern. Nachdem die Bahn von Dampf auf elektrischen Betrieb umgestellt hatte, lief die Produktion Tag und Nacht. Das war in den 1960er-Jahren. Zu dieser Zeit hatte das Familienunternehmen auch seinen größten Auftrag. Es stellte die Leinen für von der Bahn benötigte Sicherheitsgurte her, und zwar für ganz Deutschland. Mitte der 1960er-Jahre wurden die Produktionsmaschinen in den Ruhestand geschickt. Margarethe „Marga“ Kunze, geborene Wibbing, übernahm das Geschäft ihres Großvaters „Karl Weiler Seilerei u. Bürstenwaren“ in der Holzwegpassage 2 und erweiterte es um ein Sortiment von Korbwaren aller Art. Von 2003 bis zur Schließung am 31. Dezember 2012 war ihre Tochter Petra Buchner Inhaberin des Traditionsgeschäfts. Die Seilerei Weiler war der einzige Betrieb dieser Art im Hochtaunuskreis. *Als Gewinner wurde Gerhard Neubert aus Oberursel ermittelt.*

IMPRESSUM

Oberurseler/Steinbacher Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer: Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel

Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19

E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

www.hochtaunusverlag.de

www.taunus-nachrichten.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion: Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)

E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de

Redaktionsschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr

(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 26 700 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:

Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Oberursel,

mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt, Weißkirchen sowie die Stadt Steinbach.

Anzeigenschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr

für **Todesanzeigen**.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:

Preisliste Nr. 29 vom 1. Januar 2024

Druck:

Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG

Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhausen

Für eingesandte Manuskripte und Fotos

wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

				3	7	1		
1			7	4				
8			6	2		9		
		4	7					1
		9	8		6			
2			4		5			
	7		6	1				4
			5	8				9
	2	1	4					

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

7	4	9	2	3	6	1	8	5
5	8	3	1	9	7	2	6	4
6	1	2	5	4	8	9	7	3
9	6	4	7	5	3	8	2	1
8	3	1	9	2	4	7	5	6
2	5	7	8	6	1	3	4	9
4	7	6	3	1	2	5	9	8
1	9	8	4	7	5	6	3	2
3	2	5	6	8	9	4	1	7

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

HEIZÖL
06171/6336773
Müller

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung

Dienstleistungen Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Agnes-Geering-Heim
Das kleine Alten- und Pflegeheim

hat nur 27 Einzelzimmer und bietet persönliche Betreuung durch qualifizierte Pflegekräfte in familiärer Atmosphäre rund um die Uhr. Das schöne denkmalgeschützte Haus ist modern ausgestattet. Der beliebte parkartige Garten bietet naturnahe Erholung.

Der Trägerverein ist gemeinnützig.

Agnes-Geering-Heim e.V.
Hohemarkstr. 166 • 61440 Oberursel • Tel. 06171-21511
Internet: www.agnes-geering-heim.de
E-Mail: agnes-geering-heim@t-online.de

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote
Königsteiner Woche
Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche
Schwalbacher Woche
Bad Sodener Woche

DAS WETTER AM WOCHESENDE

Freitag
27 — 18

Sonntag
27 — 16

Samstag
28 — 15

Hannelore Bauer hat beim Rätsel „logisch weitergedacht“

Oberursel (ach). Aus Rosbach kommt die Gewinnerin des Juni-Stadträtsels, Hannelore Bauer, bei dem es um das Schulgehöft in Oberstedten ging. Die Vermutung, dass es sich bei ihr um eine gebürtige Oberstedterin handeln könnte oder um eine Frau, die zeitweise in Oberstedten gelebt hat, bestätigte sich nicht. „Eigentlich habe ich nicht direkt etwas mit Oberstedten zu tun“, sagte sie auf Nachfrage. „Außer, dass wir des Öfteren im Taunus wandern und dabei häufig durch Oberstedten kommen. Wir sind auch schon mehrfach dort eingekehrt und haben uns immer sehr wohl gefühlt.“

Und für Orte, die sie mag und die ihr gefallen, interessiere sie sich eben auch. Insbesondere für deren Geschichte, für Kulturelles und Veranstaltungen, die dort stattfinden. „Deshalb nehme ich mir jedes Mal, wenn wir in Oberstedten sind, eine Oberurseler Woche mit nach Hause nach Rosbach“, gesteht sie. Das sei immer eine Bereicherung, nicht zuletzt auch wegen des Stadträtsels, das sie jeden ersten Donnerstag im Monat auf der Wetter- und Rätselrunde findet. „Ich hab schon öfter mitgemacht“, sagt Hannelore Bauer. Auch wenn oft schon wirkliches „Insiderwissen“ vonnöten sei, um die Rätselfrage zu beantworten. „Manchmal habe ich überhaupt keine Idee, wo ich auch nur ansetzen könnte.“ Aber wenn sie das Gefühl habe, die Lösung herausfinden zu können, stürze sie sich mit großem Interesse und viel Spaß in die Recherchen.

Und wie war das nun konkret bei der Sache mit dem Schulgehöft? Hatte sie davon schon mal gehört oder darüber etwas gelesen? „Speziell über das Schulgehöft in Oberstedten überhaupt nicht“, sagt die Gewinnerin. „Aber ich habe



Hannelore Bauer hält Oberstedten und dem Taunus weiterhin die Treue. Foto: privat

mich daran erinnert, dass mein Vater mir vor langer Zeit erzählt hat, wie Lehrer in früheren Zeiten Landwirtschaft nebenher betrieben haben, um trotz schlechter Bezahlung einigermaßen über die Runden zu kommen. Ich habe logisch weitergedacht, dass das in Oberstedten auch so gewesen sein könnte. Und das hat tatsächlich gestimmt“, freut sie sich. Selbstverständlich will sie weiter beim Stadträtsel mitraten. Dass sie als Gewinnerin aus Urlaubsgründen erst einen Monat später vorgestellt werden kann, macht ihr nichts aus. „Ich freue mich, dass ich gewonnen habe, und hoffe, dass ich vielleicht bald mal wieder gewinnen.“

Gerhard Neubert geht der alten Anschrift nicht auf den Leim

Oberursel (ach). Zugegeben: Etwas irreführend war er schon, der Hinweis, dass der gesuchte Betrieb im Jahr 1901 in der Oberhöchstatter Straße gegründet worden war. Denn die Jahre vor der Schließung des Geschäfts 2012 war Seiler- und Korbwaren Weiler in der Holzwegpassage 2 zu finden. „Ich habe das Bild in der Oberurseler Woche gesehen und sofort bei mir gedacht: Dieses Haus steht niemals in der Oberhöchstatter Straße. Aber ich wusste nicht genau, wo es steht. Allerdings war ich mir sicher, dass es sich um den Seiler Weiler handelt“, sagt der Gewinner des Stadträtsels, Gerhard Neubert. Zur Sicherheit habe er später noch in einem Buch über das alte Oberursel nachgelesen und fand sich dort eindeutig bestätigt.

Dann war es „überhaupt das allererste Mal“, dass er eine Lösung des Stadträtsels eingeschickt hat. Obwohl er die Rätsel schon seit Jahren meistens nur zum Zeitvertreib für sich selbst gelöst hat. „Aber meistens dachte ich mir, das weiß doch eigentlich sowieso jeder. Da brauchst du gar keine Lösung hinschicken, weil du ohnehin nicht gewinnst. Diesmal aber hielt ich es für möglich, dass manche vielleicht doch auf die Oberhöchstatter Straße reinfallen und meine Chancen deshalb größer wären.“

Gerhard Neubert ist in Frankfurt geboren, kam aber schon mit drei Jahren 1944 nach Oberursel und kennt sich bestens aus in der Stadtgeschichte. Zwar hatte der Gewinner selbst noch nicht allzu intensiven Kontakt mit dem Geschichtsverein, so gibt es doch Berührungspunkte über die Familie seiner Frau, deren Geburtsname Schlegel ist. Ihr Vater hat in der Motorenfabrik gearbeitet und dem Vortau-



Gerhard Neubert will künftig die Lösungen des Stadträtsels einsenden. Foto: privat

nuseum einen „GNOM“ zur Verfügung gestellt. Wie es schon die Lösung der Stadträtselfrage im stillen Kämmerchen vermuten lässt, beteiligt sich Gerhard Neubert eher selten an Gewinnspielen. „Beim Windecker habe ich einmal ein Armband gewonnen. Das habe ich nicht vergessen, obwohl es schon Jahrzehnte her ist“, sagt der Stadträtsel-Gewinner. Nun weiß er nach dem spontanen Erfolg beim Stadträtsel, dass er kein Pechvogel ist. „Jetzt bin ich auf den Geschmack gekommen und werde bestimmt öfter die richtige Lösung einschicken“, sagt er. In der Hoffnung, bald wieder einen Anruf zu erhalten, bei dem ihm mitgeteilt wird, dass er erneut erfolgreich war.

Gesprächskreis für Trauernde

Hochtaunus (how). Trauernde haben meist einen langen, schweren Weg vor sich. Über die Trauer zu sprechen, sie mit anderen zu teilen, kann helfen, sie zu verarbeiten. Deshalb bieten die Hospizgemeinschaft Arche Noah Hochtaunus und der Bad Homburger Hospizdienst einen offenen Trauerkreis an. Betroffene können sich kostenlos und unverbindlich

miteinander und mit geschulten Trauerbegleitern auszutauschen. Das Trauercafé im Gemeindehaus in Neu-Anspach, Hans-Böckler-Straße 1, ist am 6. August und jeden ersten Dienstag im Monat von 17 bis 18.30 Uhr geöffnet, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Infos unter Telefon 06174-6396692 oder 06172-8686868.

Ethik in der Medizin

Hochtaunus (how). Entscheidungen am Krankenbett, ethische Aspekte neuer Forschungsergebnisse oder Beratung in der Politik: In unzähligen Bereichen spielt Medizinethik eine Rolle. Professor Dr. Hans Höltschermann, Chefarzt der Kardiologie an den Hochtaunus-Kliniken, wird dieses komplexe Thema beim nächsten Klinikforum am Don-

nerstag, 8. August, ab 18 Uhr im Foyer der Hochtaunus-Kliniken, Zeppelinstraße 20, beleuchten. „Mittelpunkt Mensch? Ethik in der Medizin“ ist der kostenlose Infoabend überschrieben. Anmeldung mit Namen und Telefonnummer per E-Mail an presse@hochtaunus-kliniken.de oder wochentags von 14 bis 16 Uhr auch unter Telefon 06172-141345.

Stöbern Sie im Katalog 2024!

Kostenlos anfordern aus dem Festnetz 0800 0400 123 oder unter www.koenigSreisen.de!

Einmalige Albanien Rundreise

20.09. – 03.10.2024 DFG

- Hotels der guten Mittelklasse; Fährüberfahrt Igoumenitsa-Ancona
- Besichtigungen: Zadar, Nin, Kotor, Budva, Kruja, Tirana, Berat, Vlora, Gjirokastra sowie Saranda
- Eintritte Festung und Skanderbeg Museum (Kruja), Festung und Onufri-Museum (Berat) sowie Festung (Gjirokastra)
- Besichtigungen Ruinenstätte Appollonia, Insel-Kloster Zverec, Karstquelle „Blaues Auge“ sowie Ausgrabungsstätte Butrint
- **Durchgehende Reiseleitung ab/bis Grenze Albanien**

Preis pro Person im DZ | 14 Tage | Halbpension € 2799,-

Ihre Vorteile

Deutschlands größte 2/1-bestuhlte 5-Sterne-SUP Premiumbusflotte = maximal nur 29 Mitreisende!

König's Reisen Sonder-Stornofrist bis 45 Tage vor Abreise – kostenfrei!

Mindestteilnehmerzahl NUR 12 Personen!

GARANTIERTE, KOSTENFREIE ABHOLSTELLEN (Zubringer mittels Taxi oder Minibus zum Reisebus):

Frankfurt-Flughafen | Frankfurt-Hauptbahnhof | Mainz-Hauptbahnhof | Wiesbaden-Hauptbahnhof | Wirges, Reisezentrum (kostenlose Parkplätze)

HAUSTÜRABHOLUNG* € 29,- PRO PERSON

*der Einheitspreis gilt bis 30km von unseren kostenfreien Abholstellen; größere Entfernungen gerne auf Anfrage

Geheimnisvolles Périgord

12.09. – 20.09.2024 DFG

- Stadtführungen in Beaune, Clermont-Ferrand, Sarlat, Cahors
- Führungen: Hôtel Dieu in Beaune, Château de Castelnau, Schloss Milandes und Gärten Marqueyssac
- Hin- & Rückfahrt Puy-de-Dôme mit der Zahnradbahn
- Bootsfahrt auf der Dordogne in historischen Flussegelschiffen
- Eintritte Höhle Lascaux IV, Höhle & Museum von Pech Merle
- Führung und Barkenfahrt in der Grotte von Padirac
- **4 Ganztagesausflüge & 1 Halbtagesausflug mit Reiseleitung**

Preis pro Person im DZ | 9 Tage | Halbpension € 2338,-

Unvergleichliches Masurien

16.09. – 25.09. DFG | 25.10. – 03.11.2024

- Robert's Port Lake Resort & Spa**** (8,2 bei Booking.com)
- Stadtführungen in Stettin, Sensburg, Rastenburg, Niedersee, Johannsburg, Nikolaiken, Thorn, Gdingen, Zoppot und Danzig
- Eintritte Mole in Zoppot und Philipponenkloster
- Führungen Dom Oliwa und Heiligelinde jeweils mit Orgelkonzert
- Besichtigung Marienburg; Eintritt & Führung Wolfsschanze
- Schifffahrten; Seen-Panoramafahrt im historischen Zug ab Lyck
- **an 4 Tagen mit durchgehender Reiseleitung**

Preis pro Person im DZ | 10 Tage | Halbpension ab € 1599,-

Andalusien – feuriges Süds Spanien

19.10. – 01.11.2024 DFG

- Hotels der gehobenen Mittelklasse
- Stadtführungen in Córdoba, Ronda, Sevilla und Valencia
- 1 x Tapas Mittagessen mit einem Freigetränk
- Führung Alhambra mit Generalife (inkl. Eintritt) in Granada
- Sherry Verkostung, Besuch Pferdegstüt
- Eintrittsgelder Cordoba Moschee, Kathedrale und Alcazar in Sevilla
- Audio-Guide
- **Ihr Fahrer Karl-Heinz**

Preis pro Person im DZ | 14 Tage | Halbpension € 2598,-

Kroatien – Exklusiv für Alleinreisende

27.10. – 04.11.2024 DFG

- Hotel Admiral**** (8,8 bei Booking.com) Opatija
- Stadtführung Opatija und Mittagessen
- Tagesausflug Insel Krk mit Reiseleitung
- Verkostung von Schinken, Käse und Wein in Vrbnik auf Krk
- Stadtführung Rijeka und Mittagessen
- Tagesausflug Moscenice, Pazin, Hum & Ucka-Nationalpark mit Reiseleitung
- Kurtaxe
- **Ihr Fahrer Aleks**

Preis pro Person im EZ | 9 Tage | Halbpension € 1649,-

Bei Terminen mit DFG ist die Durchführung der Reise bereits zum heutigen Zeitpunkt garantiert.

König's Reisen GmbH | Christian-Heibel-Str. 45 | 56422 Wirges | Tel.: 02602 93480 | www.koenigSreisen.de



37. KUNST- & WEINMARKT IN DER KRONBERGER ALTSTADT

SAMSTAG
03.08.24
AB 15:00 UHR
Wein- und Kunststände
Live-Musik
aus der Partnerstadt Aberystwyth (Wales), dem befreundeten
Guldental/Nahe, der Ukraine und dem Taunus-Duo

SONNTAG
04.08.24
AB 11:00 UHR
Verkaufsoffener Sonntag
von 12:00 bis 18:00 Uhr
Wein- und Kunststände
Live-Musik
aus der Partnerstadt Aberystwyth (Wales) und dem Taunus-Duo



**Oberurseler
Woche**
unter
taunus-nachrichten.de

Danke an über **125.000**
online-Leser Woche für Woche

kostenfrei
im
Internet

Das Hospiz stellt sich vor

Hochtaunus (how). Das Hospiz „St. Barbara“ des Caritasverbands für den Bezirk Hochtaunus in Oberursel, Kronberger Straße 7, ist ein Ort voller Leben, an dem sich Menschen respektvoll begegnen und Freude und Wohlfühlen eine zentrale Bedeutung haben. In dieser Atmosphäre kann die verbleibende Lebenszeit nach den eigenen Vorstellungen gestaltet werden – gemeinsam mit Angehörigen, Partnern und Freunden. Wer mehr über die Zielsetzung und Aufgaben des Hospizes, das Haus und die Menschen erfahren möchte, die dort arbeiten, ist zum Infoabend jeden ersten Montag im Monat, von 18 bis 19 Uhr eingeladen.

Einbruchversuch

Oberursel (ow). Von Freitag, 26. Juli, 17.30 Uhr bis Samstag, 27. Juli, 7.25 Uhr brachen unbekannte Täter die Garagentür eines Einfamilienhauses an der Billwiese auf. Aus der Garage wurde eine Leiter entwendet. Mit dieser Leiter versuchten die Täter, sich Zutritt zum Wohnhaus zu verschaffen, was allerdings nicht gelang. Anschließend flüchteten die Täter in unbekannte Richtung. Aktuell liegen keine Täterhinweise vor. Bei der Tat entstand ein Sachschaden von etwa 300 Euro. Sachdienliche Hinweise nimmt die Polizei unter Telefon 06171-62400 entgegen.



Der Anfang vom endgültigen Ende: Mit der Schützen-Apotheke verschwindet ein Teil Oberurseler Geschichte.
Foto: js

Abrissbagger zerschmettert den letzten Rest Schützenhof

Oberursel (js). Anfang der Woche ist der erste Bagger angerollt, seitdem geht es dem letzten Rest einer Institution im Apothekenleben der Stadt endgültig ans alte Gemäuer. Von hinten, vom Hof her, wo einst die Sonntagsgäste des geschätzten Schützenhof-Restaurants im Schatten hoher Bäume gespeist haben, frisst sich der Bagger ins Gestein, es wird nicht mehr lange dauern, bis alles in Trümmern liegt. Im Nachbarhaus, das ebenfalls fallen muss, damit auf dem Gelände Luxus-Apartments entstehen können, sieht man auch schon erste Löcher. Seit mehr als einem Jahr wird mit großen Bildern und Buchstaben auf der Frontseite zur Liebfrauenstraße für das Projekt geworben, nun sollen Taten folgen. Und im Umfeld wird bereits befürchtet, dass das Modell Zukunft ähnliche Dimensionen annehmen könnte wie der Neubau an der Ecke Feldbergstraße, ausgereizt bis zum letzten Quadrat- und Höhenmeter.

Vor etwas mehr als einem Jahr, im Mai 2023, kurz vor dem Jubiläum des 75-jährigen Bestehens, wurde der traditionsreichen, immer klein geschriebenen „Schützen-Apotheke“ der Stecker gezogen. Die Eigentümer, Nachfah-

ren des Gründers, haben Haus und Hof und das dazugehörige Nachbarhaus verkauft, es soll ein mehrstöckiges Gebäude entstehen, acht luxuriöse Eigentumswohnungen sind geplant. Die „Schützenhof-Apotheke“, so hieß sie bei der Eröffnung im August 1949, war die zweite in der Stadt, damals gab es nur noch die „Bernbecksche“ in der oberen Vorstadt. Auch der später zur „Alten Apotheke“ umbenannte Betrieb ist aus dem Geschäft, dennoch haben die Oberurseler im nahen Umfeld zwischen Bahnhof und Homm-Kreisel heute die Wahl zwischen einer Handvoll Apotheken. Die beiden Häuser, die jetzt abgerissen werden, sind die letzte Reminiszenz an alte Tage, an die sich ohnehin nur noch die Älteren in der Stadt erinnern. Als das Hotel Schützenhof mit großem Garten für die Außenbewirtschaftung noch existierte. Die Apotheke gleichen Namens wurde damals im Hotel-Parterre eröffnet. Nach fünf Jahren „Übergangslösung“ zog sie ins zartgrün gestrichene Haus direkt an der Straße. Dessen Tage sind nun endgültig gezählt. Mit dem Schließen im vergangenen Jahr haben viele Oberurseler die Apotheke ihres Vertrauens verloren.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

Apfelweinwirtschaft
Apfelweinkelterei

Zum Rühl
mit Gartenwirtschaft

**UNSERE
ÖFFNUNGSZEITEN**
Montag, Mittwoch – Freitag
11.30 - 14.30 Uhr &
17.00 - 22.30 Uhr
Samstag, Sonntag & Feiertag
11.00 - 22.30 Uhr
durchgehend geöffnet

Kurmainzer Str. 50
61440 Oberursel
Tel. 06171/73477
www.zum-ruehl.de

*** Oberursel geht aus!
Schlemmen & gewinnen

Im August lachen die Sonne und das Genießer-Herz

Der August ist da und mit ihm der Sommer auf seinem Höhepunkt. Die Tage sind voller Leben. Sommerfreuden werden im Schwimmbad, am Badesee oder im Urlaub zelebriert. Es herrscht Hochsommer, fast Halbzeit bei den Sommerferien. Da wird natürlich ebenfalls entspannt, ausgeruht, „gechillt“, und hoffentlich wird das Sommerleben auch mit lukullischen Köstlichkeiten angereichert. Denn was ist ein Sommermonat dieser

Güte ohne kühle Getränke und leichte, leckere Speisen in gepflegter Gastronomie? Jetzt ist die Zeit für ein kaltes Bier, einen gespritzten Apfelwein, eine sprudelnde Schorle oder einen prickelnden Sekt im eisgekühlten Glas. Dazu schmeckt ein knackiger Salat mit Tomaten, Paprika, Gurken und Schafkäse oder Mozzarella. Vielleicht aber auch ein Scampi-Cocktail mit ein paar Spritzern Orangen- und Limettensaft, ein kräftiger Handkäs' mit zünftiger Musik, ein Frankfurter Schnitzel mit viel frischer grüner Soße obenauf oder ein cremiges Eis mit den Beeren der Saison: Himbeeren, Johannisbeeren, Stachelbeeren und Brombeeren. Auch ein Stück Obstkuchen passt prima ins sommerliche Konzept, und selbstverständlich zergeht eine feine Torte, direkt aus der Kühlung serviert, jetzt auf der Zunge. All diese Gaumenfreuden finden sich direkt vor der Haustüre in und um Oberursel in schattigen Biergärten, Apfelweinwirtschaften unter Kastanienbäumen, auf einladenden Terrassen, in gemütlichen Restaurants oder an reizvollen Ausflugszielen mit Außenbewirtschaftung. Da lacht nicht nur die Sonne, sondern da lacht auch das

Genießer-Herz. In Oberursel und Weißkirchen jedenfalls sind die Gastwirte bestens vorbereitet auf den Hochmonat des Sommers und seine Gäste, die es lieben, bei warmem Wetter draußen zu sitzen und es sich kulinarisch gut ergehen zu lassen. Denn den Sommer gibt's nicht nur mit seinen hohen Temperaturen und launigen Wonnen, den Sommer kann sich jeder an heißen Tagen oder in lauen Nächten auch ins Glas oder auf den Teller holen.

*Es gibt nichts, das nicht mit
einem guten Essen gelöst werden kann.*

Stile Italiano RISTORANTE

Adenauer Alle 2 • 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mi – Mo 11.30 – 22.00 Uhr • Di. Ruhetag

il Gondoliere
PIZZERIA | TERRAZZA
GELATERIA

Ihre Feier im il Gondoliere
exclusives Buffet bis 90 Personen
Geburtstage | Hochzeiten
Kommunionen | Trauerfeiern
auf Wunsch mit Live-Musik

☎ 06171 2792424

Schellbachstr. 7 | 61440 Oberursel Dornbach Center | gegenüber Aldi Süd
täglich geöffnet von 11.30 bis 22.00 Uhr | www.ilgondoliere-ristorante.de

115 Dienstjahre auf dem Konto

Hochtaunus (how). Gemeinsam bringen sie es auf 115 Dienstjahre: Stephan Kietzmann (41), Daniel Heuchele (45) und Manfred Nehrlich (46) feiern am 1. August ihr 25-jähriges Dienstjubiläum, Holger Solarski (59) sogar sein 40-jähriges Dienstjubiläum – und damit ihre langjährige Zugehörigkeit zur Nassauischen Sparkasse (Naspa). Das bedeutet rund 205 000 Stunden im Dienst der Naspa-Kunden.

Stephan A. Kietzmann, Leiter Privatkundengeschäft Region Frankfurt/Hochtaunus und Main-Taunus, bedankt sich bei den Jubilaren für ihr langjähriges Wirken: „Wir sind froh, dass wir Mitarbeiter haben, die so lange Zeit mit viel Freude, Engagement und Leistungsbereitschaft für unsere Kunden am Ort sind. Ein Unternehmen kann sich glücklich schätzen, wenn es auf die Erfahrung so langgedienter Mitarbeiter wie Daniel Heuchele, Manfred Nehrlich und Hoger Solarski bauen kann. Für die vertrauensvolle Zusammenarbeit danken

wir ihnen sehr.“ Und wer könnte es besser wissen, schließlich zählt auch Stephan A. Kietzmann zu den verdienten Jubilaren.

Stephan A. Kietzmann war nach erfolgreich absolvierter Ausbildung zum Bankkaufmann bei der Naspa im Main-Taunus-Kreis zunächst als Servicemitarbeiter tätig bevor er in die Kundenberatung und anschließend in eine mobile Vertriebseinheit wechselte. Im Anschluss daran folgten rund fünf Jahre als Finanzcenterleiter in Flörsheim und sechs Jahre als Leiter des Private-Banking-Centers Frankfurt. Seit 2019 ist Kietzmann Leiter Privatkundengeschäft für den Regionalmarkt Frankfurt/Hochtaunus und Main-Taunus und kann in dieser Funktion auf seine wertvollen Erfahrungen und seine Kenntnis der Region zurückgreifen.

Daniel Heuchele war nach erfolgreich absolvierter Ausbildung zum Bankkaufmann bei der Naspa zunächst als Springer im Main-Taunus-Kreis tätig. Danach folgten rund fünf

Jahre als Privatkundenberater in Kelkheim und weitere 13 Jahre als Wertpapier- und Vermögensberater sowie Private-Banking-Berater. Seit 2019 bringt Heuchele sein Wissen und seine wertvollen Erfahrungen als Leiter des Private-Banking-Centers Frankfurt ein. Manfred Nehrlich war nach erfolgreich absolvierter Ausbildung zum Bankkaufmann bei der Naspa zunächst als Springer im Main-Taunus-Kreis tätig. Danach folgten rund sechs Jahre als Privatkundenberater in Hochheim sowie Frankfurt. Seit 2008 ist Nehrlich Finanzierungsberater im Finanzierungszentrum des Regionalmarkts und erfüllt die Immobilienträume und -wünsche seiner Kunden.

Holger Solarski war nach der Ausbildung zum Bankkaufmann bei der Naspa zunächst als Servicemitarbeiter im Hochtaunuskreis tätig. Danach folgten rund 17 Jahre als Privatkundenberater in Königstein. Seit 2008 ist Solarski Private-Banking-Berater im Private-Banking-Center Bad Homburg/Usingen.

Mit Marion Unger entlang des Urselbachs

Oberursel (ow). Im Rahmen der Sonntagsführungen wird am Sonntag, 4. August, eine Führung entlang des oberen Mühlenwanderwegs „Von der Spinnerei Hohemark bis zur Herrenmühle“ angeboten. Start ist um 11 Uhr am Taunus-Informationszentrum an der Endstation „Hohemark“ der U3. Die Stadtführerin Marion Unger nimmt Geschichtsinteressierte und Naturverbundene mit auf die etwa dreistündige Wanderung entlang der Wasserläufe des Urselbachs. Geschichte und Geschichten, Informatives und Unterhaltsames zu den Themen Wasser, Wald und Mühlen begleiten die Teilnehmer bis zur Bleiche am Fuß der Altstadt. Es geht teils bergauf und bergab über Waldwege, sodass festes Schuhwerk ratsam ist. Die Teilnahme kostet fünf Euro. Weitere Informationen unter Telefon 01781-895599 oder per E-Mail an marion-oberursel@icloud.com.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

120 Jahre 1. FC 04 Oberursel

Einladung zum Kennenlernen und Mitmachen.

120 Jahre 1. FC 04 Oberursel machen uns sehr stolz. Wir möchten das Jubiläum nutzen, um uns bei allen Mitgliedern, aktiven Sportlern, ehrenamtlichen Helfern, der Stadt Oberursel, den Förderern und Sponsoren für ihren Einsatz, die Mitarbeit und die Unterstützung zu bedanken.

Durch unser gemeinsames Engagement tragen wir aktiv zur Verbesserung der Lebensqualität in Oberursel bei. Für jeden, egal ob jung oder alt, männlich, weiblich oder divers, alleine oder mit Familie, kann der 1. FC 04 Oberursel eine schöne Freizeit-Beschäftigung bieten. In unserer Gemeinschaft können Sie Freude am Miteinander finden, Verantwortung übernehmen, sich sportlich betätigen und Ihre Kinder in ihrer sozialen und motorischen Entwicklung fördern.

Im Spielbetrieb haben wir 18 Mannschaften. Davon 7 Kindermannschaften (4 bis 12 Jahre), 9 Mannschaften im Jugendbereich (12 bis 18 Jahre), die in einer Spielgemeinschaft mit anderen Vereinen geführt werden. Hinzu kommen eine 1. und 2. Herrenmannschaft, sowie eine Alt-Herren-Mannschaft (Alter von 40 bis 75).

Gesellschaftliche Verantwortung übernehmen wir, indem wir unser Engagement ausgeweitet haben. Auf dem Vereinsgelände gibt es die Kindergarten-Gruppe „Heide-Zwerge“. In den Ferien bieten wir **Kinder-Fußball-Camps** an. An der Grundschule Mitte führen wir eine **Schul-Fußball AG** durch, um Kinder mit der Sportart vertraut zu machen.



An der Hans-Thoma-Schule begleiten wir ein **Fußball-Sport-Projekt**, um den Schülern die Chance zu geben, sich im Fußball auszuprobieren. Ganz neu ist unser Projekt **„Ball-Spiel-Freizeit für Kinder mit besonderem Förderbedarf“**. Bis zu 18 Kinder mit Autismus, ADHS, FASD oder sozial-emotionalem Förderbedarf, können in einer nicht-kompetitiven Spiel-Freizeit Spaß und Bewegung finden. Außerdem stellt unser Verein mit Debora Schütt und Michael Ilg **zwei Beauftragte für das Kindeswohl**.

Selbstverständlich gab es in den 120 Jahren viele Erfolge. Stellvertretend seien der Hessenpokal-Sieg 1952, die Stadtmeisterschaft der Herren 22/23 und die Kreisliga-Meisterschaft in 2022 mit dem Aufstieg in die Kreisoberliga genannt. Ebenso, die zahlreichen Turnier-Siege unserer Kinder- und Jugendmannschaften.

Bei uns können Sie viel erleben, Spaß am Miteinander finden, sportliche Herausforderungen angehen und Freude am Vereinsleben empfinden.

Lernen Sie uns kennen und feiern sie mit uns **120 Jahre 1. FC 04 Oberursel!**

Ihr Vorstand:

Dr. Patrick Derra <i>Präsident</i>	Oliver Nüchter <i>Geschäftsführer</i>	Björn Urban <i>Finanzen</i>
---------------------------------------	--	--------------------------------



120 JAHRFEIER

DJ ONE EAR - FR 27. SEPT.
ROY HAMMER - SA 28. SEPT.
FROHSINN BRASS BAND - SO 29. SEPT.
+ FRÜHSCHOPPEN

Unsere Partner:

Telefon 0 61 71 - 5 97 55 Altkönigsgr. 47 • Oberursel

Effektives Lernen durch Motivationspädagogik

GRAFIK | MEDIEN | DRUCK

www.getraenkemulti.de

...mehr als Fleisch seit 1870

b.urban@western-cape-wines.de
www.western-cape-wines.de

Stockpromotion
www.copy-cobic.de

Jetzt Ticket buchen:

Orscheler Flohmarkt

Oberursel (ow). Am Samstag, 17. August, bieten über 200 Stände von 7 bis 13 Uhr in der Adenauerallee, der Frankfurter Landstraße, der Nassauer Straße und auf dem Bahnhofsvorplatz Gebrauchsgüter, Antikes und Kurioses, Spielzeug, Bekleidung und vieles mehr an. Aktuell sind die Standplätze für den August-Termin vergeben. Zusätzlich werden am Montag, 12. August, ab 8 Uhr, nochmals Restplätze im Internet unter <http://www.oberursel.de/flohmarkt> freigeschaltet. Dazu können am Montag, 12. August, Flohmarktkarten zwischen 8 und 12 Uhr im Rathaus ohne Terminvereinbarung erworben werden. Kinder bis 14 Jahre benötigen keine Platzkarten und können ihre Stände im gekennzeichneten Bereich an der Adenauerallee aufbauen. Dort dürfen jedoch nur vorwiegend Spielsachen und Kindermedien verkauft werden. Jugendliche im Alter von 14 und 15 Jahren müssen kostenfrei einen Standplatz buchen und während des gesamten Flohmarkts am Stand anwesend sein. Die Buchung der Jugendplätze ist ebenfalls im Internet möglich. Gewerbliche Händler können nicht am Flohmarkt teilnehmen. Rückfragen und Terminvereinbarungen bei den Mitarbeitern des Einwohnerbüros unter Telefon 06171-502262.

Taunus-Tiflis

Hochtaunus (how). Der Stammtisch des Fördervereins Taunus-Tiflis trifft sich am Mittwoch, 7. August um 19 Uhr im Restaurant „Stile Italiano“ in Oberursel, Adenauerallee 2, schräg gegenüber vom Bahnhof. Dazu lädt der Förderverein Mitglieder, Freunde und interessierte Bürger ein. Anmeldung im Internet unter www.taunus-tiflis.de oder unter Telefon 06172-44756.

Bürgermeisterin auf Sommertour

Oberursel (ow). Bürgermeisterin Antje Runge nutzt die gremienfreie Zeit in den Ferien für eine Sommertour durch Oberursel. Dabei stehen sechs Termine als offene Sprechstunde in den Stadtteilen an, um in den direkten Austausch mit allen interessierten Bürgern zu treten. „Es ist mir wichtig, im persönlichen Kontakt zu erfahren, welche Themen für die Oberurseler besonders relevant sind, was die Bedürfnisse sind, was die Erfolge oder auch Probleme ausmacht, um Hintergründe zu erläutern und nach Lösungen zu suchen. Ich möchte Oberursel weiter zukunftsfähig und lebenswert gestalten und das geht nur gemeinsam. Ich freue mich darauf, Ihre Ideen und Anliegen aufzunehmen“, erläutert Runge. Es gebe eine Vielzahl von Themen, die die Stadtgesellschaft beschäftigen, und ein großes Engagement für den Zusammenhalt. Die Som-

mertour beginnt am Samstag, 3. August, auf dem Wochenmarkt Weißkirchen, Parkplatz „An der Bleiche/Ecke Lia-Wöhr-Weg“, von 9 bis 11 Uhr und wird fortgesetzt am Samstag, 10. August, im Camp King Carrée, Camp-King-Allee 2, von 11 bis 13 Uhr, am Freitag, 16. August, auf der Skateanlage Stierstadt am S-Bahnhof, Zimmersmühlenweg 85, von 15 bis 17 Uhr, am Freitag, 23. August, am Marktstand Oberstedten neben Schreibwaren Franke, Hauptstraße 28, von 10 bis 12 Uhr, am Freitag, 30. August, auf dem Vereinsgelände des SV Bommersheim, Im Himmrich 11, von 15.30 bis 17.30 Uhr und am Samstag, 31. August, beim Altstadtmarkt auf dem Marktplatz von 10 bis 12 Uhr. Alle Bürger sind eingeladen, mit Runge ins Gespräch zu kommen. Weitere Informationen per E-Mail an bueroergermeisterin@oberursel.de.

Angebote der „Frühen Hilfen“

Oberursel (ow). Das Café Frühe Hilfen öffnet jeden Mittwoch, von 15 bis 17 Uhr in den Räumen Oster Plus, Vorstadt 37. Schwangere und Eltern eines Kindes im Alter bis 18 Monate, die Fragen haben oder Rat suchen, finden im Café Frühe Hilfen Antworten zu den Themen Stillberatung, Umgang mit dem Baby, Babypflege, Babyschlaf und Babymassage. Gemeinsam mit einer Kinderkrankenschwester empfängt die pädagogische Fachkraft der Fachstelle die Gäste. Am Mittwoch, 14. August, wird um 15 Uhr der kostenfreie Workshop „Babyhandling – Wie ein Baby in seiner gesunden körperlichen Entwicklung unterstützt werden kann“ angeboten. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Unter

dem Motto „Willkommen im Babyglück“ findet am Mittwoch, 28. August, von 15 bis 17 Uhr die Hebammensprechstunde in der Vorstadt 27 statt. Am Freitag, 30. August, besteht zwischen 9 und 12 Uhr in der Fachstelle im Rathaus die Möglichkeit zu einer psychosozialen Beratung von Müttern und Vätern bei psychischen Belastungen vor und nach der Geburt. Am Montag, 16. September, findet um 17.30 Uhr eine Informationsveranstaltung zum Thema „Elternzeit und Elterngeld“ im Rathaus statt. Eine Anmeldung zu diesen Angeboten nimmt Verena Winterle unter Telefon 06171-502235 oder per E-Mail an fruehehilfen@oberursel.de entgegen. Weitere Infos im Internet unter www.fruehehilfen-oberursel.de.

Rückbildungskurs

Oberursel (ow). Im Evangelischen Kinder- und Familienzentrum im Rosengärtchen beginnt am Montag, 19. August, ein neuer Rückbildungskurs. Sechs bis acht Wochen nach Spontangeburt und zehn bis zwölf Wochen nach Kaiserschnitt können Mütter mit ihren Babys teilnehmen. Die Rückbildungsgymnastik bringt den Körper wieder in Form und hat dabei auch gesundheitliche Ziele. Insbesondere die Arbeit mit der Beckenboden- und der Bauchmuskulatur soll einer Gebärmutter- und Harninkontinenz vorbeugen. Das funktionelle und ganzheitliche Training baut nach Schwangerschaft und Geburt speziell den Beckenboden sowie den gesamten Haltungssystem wieder auf. Flexibilitätstraining und Entspannungsübungen runden den Kurs ab. Der Kurs wird von einer zertifizierten Kursleiterin geleitet. Info und Anmeldung im Internet unter www.kifaz-rosengaertchen.de oder unter Telefon 06171-21201.

Tückischer Raub

Oberursel (ow). Am Mittwoch, 24. Juli, verwickelte um 11 Uhr ein bislang unbekannter Täter einen 85-Jährigen auf der Oberhöchstader Straße in ein Gespräch. Mithilfe einer Ablenkung entwendete der Täter ihm seine Armbanduhr und entnahm Bargeld aus seinem Portemonnaie. Der Täter konnte wie folgt beschrieben werden: 45 bis 55 Jahre alt, südländischer Phänotyp, kein Bart, keine Brille. Er trug eine weiße Oberbekleidung, eine schwarze Stoffhose und dunkle Schuhe. Die Ermittlungsgruppe der Polizeistation Oberursel bittet mögliche Zeugen, sich unter Telefon 06171-62400 zu melden.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags



Partner im Verbund
IGAL
 VERSICHERUNGEN UND FINANZEN
MARTIN JUNG



**VIELEN DANK
 FÜR
 50 JAHRE
 TREUE**

50 Jahre Martin Jung und die Alte Leipziger Versicherung

Es ist heutzutage schon ein ganz außergewöhnliches Ereignis, wenn die Verbindung eines Menschen zu seinem Arbeitgeber ein halbes Jahrhundert lang besteht. Martin Jung blickt heute auf 50 Jahre bei der Alten Leipziger Versicherung zurück. Am 1. August 1974 begann er seine Ausbildung zum Versicherungskaufmann in der Direktion, die damals noch ihren Sitz in Frankfurt hatte, ehe sie im selben Jahr nach Oberursel umzog. Anschließend war Martin Jung zehn Jahre Mitarbeiter in der Korrespondenzabteilung. Von dort wechselte er in die Vertriebsschulung und war dort zuständig für Schulungen neuer Mitarbeiter im Außendienst. Schwerpunkt war der geprüfte Versicherungskaufmann/-kauffrau. Aufgrund dieser Tätigkeit wurde er auch zum Prüfer für Fachleute im Versicherungswesen und in der Baufinanzierung beim Berufsbildungswerk, heute IHK, berufen. Dieses Amt übt er nun seit 33 Jahren aus. Da der bundesweite Einsatz in der Vertriebschulung nicht immer leicht mit seiner Rolle des Familienvaters in Einklang zu bringen war, machte er sich zum 1. Januar 1994 als Generalagent der Alten Leipziger selbstständig – zunächst an der Herrenmühle, ab 2000 an seinem Wohnort Weißkirchen und seit 2016 in der Eppsteiner Straße 5. Zum 1. Januar 2020 erfolgte die Höherstufung von Martin Jungs Generalagentur zur Geschäftsstelle. Dort betreut er bis heute regelmäßig die Auszubildenden der Direktion der Alten Leipziger.



denste Ämter bekleidet. Sein Weitblick in die Zukunft zeigt sich darin, dass er maßgeblich an der Gründung der Jugendfeuerwehr beteiligt war.

Seine Kunden schätzen es sehr, wie er sich für sie und ihre Sicherheit einsetzt. Seine Rundum-Betreuung bezieht Risiken, Wünsche und Ziele der Kunden in ein individuelles Sicherheitskonzept mit ein. „Der gute persönliche Kontakt ist die Basis einer perfekten Beratung“, sagt er und versichert: „Wir lassen im Schadensfall niemanden im Regen stehen.“ Mit dem Erfolg, dass eine ganze Reihe Kunden bereits in vierter Generation bei ihm versichert sind.

Martin Jung und sein Team sind montags bis freitags von 9 bis 14 Uhr, dienstags auch von 16 bis 18 Uhr und donnerstags von 16 bis 20 Uhr, samstags von 10 bis 13 Uhr sowie nach Vereinbarung zu erreichen. Versicherungen und Finanzen Martin Jung in der Eppsteiner Straße 5 ist erreichbar unter Telefon 06171-695600, Fax 06171-695602, per E-Mail an info@gs-martin-jung.de oder im Internet unter www.gs-martin-jung.de.

KONTAKT

Telefon: +49 6171 695600
 Telefax: +49 6171 695602

info@gs-martin-jung.de
www.gs-martin-jung.de

Eppsteiner Straße 5
 61440 Oberursel

Folgt Uns.

f Autohaus Nau GmbH

o autohausnau



NAU.de

AUTOHAUS NAU
SEI SCHLAU, KOMM ZU NAU



AKTION NUR GÜLTIG / BIS 31. AUGUST 2024!

**IHR VORTEIL JETZT BIS ZU 1)
5.970,- €**



Beispielabb. mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

BIG DEAL 6 Jahre Garantie²⁾
3 Inspektionen³⁾ GESCHENKT

OHNE ANZAHLUNG - BEGRENZTE STÜCKZAHL / MEGA INVENTURABVERKAUF - MEGA VORTEILE!

CORSA 1.2 Benziner, 55 kW (75 PS), Kurzzulassung 10 km
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 4) **169,- €**

CROSSLAND 1.2 Benziner, 81 kW (110 PS), Kurzzulassung 10 km
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 4) **169,- €**

MOKKA 1.2 Benziner, 100 kW (136 PS), Bestellfahrzeug
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 4) **189,- €**

ASTRA 5-TÜRER 1.2 Benziner, 81 kW (110 PS), Kurzzulassung 10 km
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 4) **199,- €**

ASTRA SPORTS TOURER 1.2 Benziner, 81 kW (110 PS), Kurzzulassung 10 km
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 4) **199,- €**

GRANDLAND 1.2 Benziner, 96 kW (130 PS), Kurzzulassung 10 km
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 4) **199,- €**

1) Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers zum Zeitpunkt der Erstzulassung gültig für den Grandland mit 96 kW. 2) Händlereigentgarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungssatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter www.haendlereigentgarantie.eu oder bei uns. 3) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten. 4) Laufzeit 24 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr zzgl. 1.195,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Stellantis Bank S.A., Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. **Alle Angebote nur gültig bis 31. August 2024.**

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle: Corsa komb. 5,4 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 120 g/km, CO₂-Klasse D. Crossland komb. 6,1 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 137 g/km, CO₂-Klasse E. Mokka komb. 5,7 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 125 g/km, CO₂-Klasse D. Astra 5-Türer komb. 5,7 l/km, CO₂-Emissionen komb. 127 g/km, CO₂-Klasse D. Astra Sports Tourer komb. 5,7 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 129 g/km, CO₂-Klasse D. Grandland komb. 6,2 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 141 g/km, CO₂-Klasse E.

opel-nau.de

Jahreswagen • sofort verfügbar • inkl. BIGDEAL*

OPEL		
Opel Astra L ST 1,2 Enjoy 81 kW(110 PS), EZ 10/21, 8 tkm, Kristall Silber	B000864	21.990 €
Opel Corsa F 1,2 GS 74 kW(100 PS), EZ 09/23, 8tkm, Karbon Schwarz	B239807	18.990 €
Opel Vivaro Cargo L3 2,0 106 kW(144 PS), EZ 03/24, 1500 tkm, Kaolin Weiß	B107175	32.475 €
Opel Astra L 1,2 Enjoy 81 kW(110 PS), EZ 01/24, 10 tkm, Vulkan Grau	F001660	23.990 €
Opel Corsa F 1,2 Edition 55 kW(75 PS), EZ 11/23, 10 tkm, Kardio Rot	F306510	16.990 €
Opel Grandland 1,2 Enjoy 96 kW(130 PS), EZ 12/23, 8tkm, Rubin Rot	F054339	23.990 €
Opel Mokka 1,2 Enjoy 74 kW(100 PS), EZ 06/23, 11 tkm, Quarz Silber	F054720	18.990 €
Opel Corsa F e GS Line 100 kW(136 PS), EZ 08/23, 10 tkm, Quarz Silber	F153290	23.990 €
Opel Corsa F 1,2 GS Line 74 kW(100 PS), EZ 09/23, 8 tkm, Kardio Rot	G240655	20.990 €

OPEL		
Opel Movano Cargo 103 kW(140 PS), EZ 07/23, 5 tkm, Kaolin Weiß	G023746	35.688 €
Opel Zafira Life Tourer e L 7-Sitzer 100 kW(136 PS), EZ 08/23, 3 tkm, Karoon Schwarz	G044710	48.990 €
Opel Mokka 1,2 Edition 96 kW(130 PS), EZ 05/23, 12 tkm, Quarz Silber	G036458	19.990 €
Opel Crossland 1,2 Elegance 81 kW(110 PS), EZ 05/23, 15 tkm, Karbon Schwarz	G130224	21.990 €
Opel Astra L e GS 115 kW (156 PS), EZ 08/23, 8 tkm, Kobalt Blau	G022419	36.990 €
Opel Corsa F 1,2 Edition 74 kW (100PS), EZ 03/23, 6 tkm, Karbon Schwarz	M417238	17.990 €
Opel Astra L 1,2 Enjoy 96 kW (130 PS), EZ 06/23, 13 tkm, Vulkan Grau	M039641	21.990 €
Opel Crossland 1,2 Elegance 96 kW (130 PS), EZ 01/24, 8 tkm, Vulkan Grau	M258109	26.900 €

*Bis zu 5 Jahre Händlereigentgarantie auf die wichtigsten Baugruppen, dazu 3 Inspektionen gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten.

HYUNDAI (Gießen, Marburg, Friedberg)		
Hyundai i10 1,2 Prime Navigation 62kW(84 PS), EZ 09/23, 10 tkm, Atlas White	M216709	16.990 €
Hyundai Ioniq 6 Uniq Tageszulassung 239 kW(325 PS), EZ 08/23, 500 km, Abyss Black	F015385	54.990 €
Hyundai Kona 1,6 T-GDI Prime 146 kW(199PS), EZ 07/23, 10 tkm, Grey	F011504	29.990 €
Hyundai i20 1,0 T-GDI Prime 88 kW(120 PS), EZ 11/23, 15 tkm, Atlas White	G386120	23.990 €
Hyundai i30 cw Trend Tageszulassung 88kW(120PS), EZ 12/23, 100 km, Shimmering Silver	G153991	23.790 €
Hyundai Staria 2,2 Prime 9-Sitzer 130 kW (177 PS), EZ 09/23, 15 tkm, Graphite Grey	M113016	44.990 €
Hyundai Ioniq 5 N 448 KW(609 PS), EZ 03/24, 2 tkm, Cyber Grey	F002692	67.990 €
Hyundai Bayon 1,0 Trend 74 kW (100 PS), EZ 01/24, 8 tkm, Mangrove Green	M404421	21.490 €



Hyundai i10 Trend
1.0 Benziner mit **46 kW** (63 PS) Neuwagen,
Top-Ausstattung inkl.

Monatliche Leasingrate ab²⁾ 99 €

Einmalige Leasingsonderzahlung 2565,12 €

Hyundai i30 Advantage
1.0 Benziner mit **74 kW** (100 PS) Neuwagen,
Top-Ausstattung inkl.

Monatliche Leasingrate ab²⁾ 199 €

Einmalige Leasingsonderzahlung 2963,04 €

Hyundai TUCSON Select
1.6 Benziner mit **118 kW** (160 PS) Neuwagen,
Top-Ausstattung inkl.

Monatliche Leasingrate ab²⁾ 249 €

Einmalige Leasingsonderzahlung 3216,96 €

AUTOHAUS NAU
SEI SCHLAU, KOMM ZU NAU

Autohaus Nau GmbH
hyundai-nau.de

Unternehmenssitz Gießen
An der Automeile 20
35394 Gießen
Telefon: 0641 / 95 35 - 0

Marburg
Gisselberger Str. 57
35037 Marburg a.d. Lahn
Telefon: 06421 / 29 97-0

Friedberg
Frankfurter Str. 9-15
61169 Friedberg (Hessen)
Telefon: 06031 / 72 20 0



5 JAHRE Garantie ohne Kilometerlimit*

* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien 1) Drei Inspektionen jeweils gem. Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten. 2) Vertragslaufzeit 48 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, zzgl. Fracht- u. Bereitstellungskosten in Höhe von 1.190,- €. Ein Leasingangebot der Hyundai Finance, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt am Main, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. 3) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und evtl. Zusatzarbeiten. Kraftstoffverbrauch: i10 komb. 5,6 l/100 km, CO₂-Emission komb. 126 g/km, CO₂-Klasse D; i30 komb. 6,3 l/100 km, CO₂-Em. komb. 143 g/km, CO₂-Klasse E; Tucson komb. 7,1 l/100 km, CO₂-Em. komb. 162 g/km, CO₂-Klasse F.

Unternehmenssitz

GIESSEN
An der Automeile 20
35394 Gießen
Tel. 0641/95 35-0

MARBURG
Gisselberger Str. 57
35037 Marburg
Tel. 06421/29 97-0

STADTALLENDORF
Marburger Str. 2
35260 Stadtallendorf
Tel. 06428/30 58

WETZLAR
Hermannsteiner Str. 46
35576 Wetzlar
Tel. 06441/37 78-0

BUTZBACH
Roter Lohweg 27
35510 Butzbach
Tel. 06033/96 66-0

FRIEDBERG
Frankfurter Str. 9-15
61169 Friedberg (Hessen)
Tel. 06031/72 20-0

NEU: CITROËN IN GIESSEN

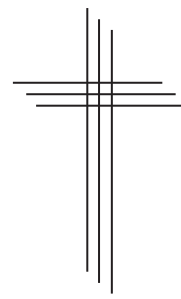
Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



PIETÄTEN

**BESTATTUNGS-INSTITUT
W. SCHWARTZ**

Fachgeprüfter Bestatter

Erd-, Feuer- und Seebestattung
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland · Vorsorge VersicherungenBeethovenstraße 13 · 61440 Oberursel (Taunus)
Tag & Nacht · Telefon 0 61 71 - 5 47 92**Pietät Röhrl** MARION RÖHRLBurgstraße 35 · 61440 Oberursel-Bommersheim
Telefon 0 61 71- 41 38
Mobil jederzeit zu erreichen 0152 - 53 81 68 37Wir sind für Sie da und helfen Ihnen dabei,
den Abschied eines geliebten Menschen ganz
nach Ihren Wünschen zu gestalten.
Wir beraten Sie hilfreich und kompetent und
besprechen mit Ihnen in aller Ruhe jedes Detail.Erstes Oberurseler
Beerdigungsinstitut**Pietät Jamin**

Fachgeprüfter Bestatter

Liebfrauenstraße 4a
61440 Oberursel (Taunus)**Tel. 0 61 71/547 06**

Jederzeit dienstbereit



KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR OBERURSEL

**Ev. Christuskirche**
Oberhöchstader Straße 18b

Pfarrer Reiner Göpfert

Gemeindebüro: Oberhöchstader Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Mi. 13 bis 17 Uhr,
Do. 8.30 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160 oder 0171-2225235
E-Mail: ev.gemeindebuero.oberursel@ekhn-net.de
www.christuskirche-oberursel.de**Sonntag, 4. August**

10.30 Uhr Gottesdienst (Spangenberg)

**Ev. Versöhnungskirche
Stierstadt/Weißkirchen**
Weißkirchener Straße 62

Pfarrer Klaus Hartmann

Pfarrerin Evelyn Giese

Gemeindebüro: Weißkirchener Straße 62
Bürozeiten: Mo., Di., Mi. u. Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-72488
E-Mail: gemeindebuero@versoehnungsgemeinde.de
www.versoehnungsgemeinde.de**Sonntag, 4. August**10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Neumann-Hönig)**Freie ev. Gemeinde**
Bommersheimer Straße 74

Tobias Lenhard

Sprechzeiten: Do. 15 bis 17 Uhr
Telefon: 06171-26733
E-Mail: info@oberursel.feg.de
www.oberursel.feg.de**Sonntag, 4. August**

10 Uhr Brunch-Gottesdienst (Richardt)

**International Christian
Fellowship of the Taunus**

Hohemarkstraße 75

Carsten Lotz

Telefon: 06171-923143
www.icf-frankfurt.com**Sonntag, 4. August**

10.30 Uhr englischer Gottesdienst

**Ev.
Auferstehungskirche**
Ebertstraße 11

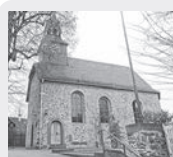
Pfarrer Jan Spangenberg

Telefon: 06171-25917, 0173-9151897
Gemeindebüro: Oberhöchstader Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Mi. 13 bis 17 Uhr,
Do. 8.30 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: gemeindebuero.oberursel@ekhn.de
www.auferstehungskirche-oberursel.de**Sonntag, 4. August**10.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in
der Christuskirche (Spangenberg)**Ev. Heilig-Geist-Kirche**
Dornbachstraße 45

Stefanie Eberhardt

Gemeindebüro: Dornbachstraße 45
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-910733
E-Mail: ev.heilig-geist-kirche.oberursel@ekhn-net.de**Sonntag, 4. August**10.30 Uhr Sommerkirche auf der
Gemeindewiese hinter der Kreuzkirche
(Golinski-Wöhler)**Ev. Kirche
Oberstedten**
Kirchstraße 28

Anika Rehorn

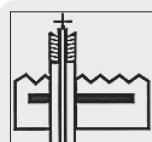
Gemeindebüro: Weinbergstraße 25
Bürozeiten: Di. 9 bis 13 Uhr, Do. 17 bis 19 Uhr
Telefon: 06172-37294
E-Mail: kirchengemeinde.oberstedten@ekhn.de
www.evangelisch-oberstedten.de**Sonntag, 4. August**10.30 Uhr Sommerkirche in der
Kreuzkirche (Golinski-Wöhler)**Ev. St.-Georgs-Kirche
Steinbach**
Kirchgasse 5

Pfarrer: Herbert Lüdtker

Pfarrer: Evelyn Giese

Gemeindebüro: Untergasse 29
Bürozeiten: Di. 16 bis 18 Uhr,
Do. 8 bis 12 Uhr, Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-74876
E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de
www.st-georgsgemeinde.de**Sonntag, 4. August**

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Lüdtker)

**Ev. Kreuzkirche
Bommersheim**
Goldackerweg 17

Pfarrer Ingo Schütz

Gemeindebüro: Goldackerweg 17
Bürozeiten: Mi. 15 bis 17 Uhr,
Frei. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-6987831
E-Mail: kreuzkirche.oberursel@ekhn.de
ev-kreuzkirche-oberursel.ekhn.de**Sonntag, 4. August**10.30 Uhr Sommerkirche auf der
Gemeindewiese (Golinski-Wöhler)**Klinik Hohe Mark**
Friedländerstraße 2

Annette Schübler

Telefon: 06171-2047040
www.hohemark.de**Sonntag, 4. August**

10 Uhr Gottesdienst

**New Life Church
Oberursel**
St. Hedwig
Eisenhammerweg 10

Lennart Claus

Telefon: 0157752-10713
www.nlchurch.de**Sonntag, 4. August**10.30 Uhr Gottesdienst „toGo“
mit Spaziergang im Wald**Alt-Kath.
Franziskus-Kirche**
Geschwister-Scholl-Platz

Christopher Weber

Gemeindebüro: Alt-Katholische Gemeinde
Frankfurt, Basaltstraße 23, 60487 Frankfurt/Main
Telefon: 069-709270
E-Mail: frankfurt@alt-katholisch.de
www.frankfurt.alt-katholisch.de**Sonntag, 4. August**

Kein Gottesdienst

PFARREI ST. URSULA

**Pfarrei St. Ursula
Oberursel/Steinbach**
Marienstraße 3

Andreas Unfried

Zentrales Pfarrbüro: Marienstraße 3
Bürozeiten: Mo. bis Do. 9 bis 12 Uhr,
und 15 bis 18 Uhr
Frei. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-979800
E-Mail: st.ursula@kath-oberursel.de
www.kath-oberursel.de**Kath. Kirche
St. Sebastian
Stierstadt**

St.-Sebastian-Straße 2

Sonntag, 4. August

9.30 Uhr Wortgottesfeier (Degen)

**Kath. Kirche
St. Crutzen
Weißkirchen**

Bischof-Brand-Straße 13

Sonntag, 4. August

11 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)

**Kath. Kirche
St. Petrus Canisius
Oberstedten**

Landwehr 3

Sonntag, 4. August

11 Uhr Eucharistiefeier (Reichert)

**Kath. Kirche
St. Ursula
Oberursel-Altstadt**

Marienstraße 3

Sonntag, 4. August

11 Uhr Wortgottesfeier (Degen)

**Kath. Kirche
Liebfrauen**

Berliner Straße/Herzbergstraße 34

Sonntag, 4. August

18 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)

**FREIKIRCHE DER
SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®
Adventgemeinde**
Schulstraße 38Stefan Löbermann
Telefon: 0151-40653514
www.adventisten-oberursel.de**Samstag, 3. August**

10 Uhr Gottesdienst (Löbermann)

**Kath. Kirche
St. Bonifatius
Steinbach**
Untergasse 27**Sonntag, 4. August**

9.30 Uhr Wortgottesfeier (Reusch)

WIR GEDENKEN

Man sieht die Sonne untergehen und erschreckt dennoch, wenn plötzlich Nacht ist.

Wilhelm Graf

* 16. Oktober 1941 † 25. Juli 2024

Einschlafen dürfen, wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.

In Liebe

Marianne Graf
Yvonne und Peter mit Leo
Holger und Anke
Sven und Silke mit Lars, Felix und Mika
Edith Schweitzer mit Familie

Erich-Ollenhauer-Straße 39 B, 61440 Oberursel (Taunus)

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 8. August 2024 um 13.00 Uhr auf dem Hauptfriedhof in Oberursel Nord statt.

*Die Liebe jedoch, sie hört niemals auf.
1. Korinther 13.8*

Mathilde Müller

geb. Schleicher
* 14.6.1937 † 17.7.2024

Deine Liebe wird uns leiten und im Herzen für immer begleiten.
Traurig, aber dankbar, nehmen wir Abschied.

Kerstin Müller
Ralph Müller-Bidinger und Dr. Rita Bidinger
mit Sarah, Patrick und Philipp
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 6.8.2024, um 13.00 Uhr auf dem Hauptfriedhof in Oberursel-Nord statt.

Anstelle von Blumen erbitten wir eine Spende an:
Caritasverband für den Bezirk Hochtaunus e.V., IBAN DE52 5125 0000 0000 0025 00,
Verwendungszweck: Ambulanter Hospizdienst St. Barbara, Trauerfall Mathilde Müller.

Wir sind froh, dass wir dich hatten.
Wir sind traurig, dass wir dich verloren haben.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von



Annemarie Kopf

geb. Mag
* 5.4.1935 † 26.7.2024

In stiller Trauer:

Elke und Stefan Anton
Roland Kopf, Jennifer Meletzky
mit Tim und Tom

Die Beerdigung findet am Montag, den 5. August 2024, um 13 Uhr auf dem Alten Friedhof in Bommersheim statt.

DANKSAGUNG

Stephan Remes

* 16. Oktober 1959 † 22. Juni 2024

Wir sagen DANKE an alle, die uns auf diesem Weg begleitet haben, an alle die uns trösteten und Kraft spendeten und an alle, die uns ihre Freundschaft spüren lassen.

DANKE für die überwältigende Anteilnahme, die liebevollen Worte und die stummen Umarmungen.

Er fehlt.
Christiane, Nadja und Julia

Neu-Anspach, im August 2024

Und nichts ist mehr, wie es war.

Du fehlst uns!



Für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, für einen Händedruck oder eine stumme Umarmung, wenn die Worte fehlten, für alle Zeichen der Verbundenheit und Wertschätzung sagen wir herzlichen Dank.

Dieter Krah

† 7. Juli 2024

Im Namen der Familie
Rita Krah, geb. Calmano
Oberursel, im August 2024

Drum will ich auf immer den Sorgen entsagen und will mich auch nimmer mit Grillen mehr plagen...

Unser Freund und Genosse

Ekkehart Kratsch

hat uns verlassen.

Er war viele Jahre Schriftführer unseres Ortsvereins, hat die Mitgliederinteressen auf zahlreichen Parteitagungen der SPD vertreten und uns in vielfältiger Weise unterstützt. Dafür danken wir.

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 5. August 2024, 11.00 Uhr auf dem alten Friedhof in Oberursel-Bommersheim, Geschwister-Scholl-Straße, statt.

SPD-Ortsverein Oberursel Der Vorstand
SPD-Ortsbezirk Mitte/Bommersheim

Armin Lepper unterstützt Ukrainehilfe



Wer kennt nicht die kleine ehemalige Tankstelle, auf der man bis vor wenigen Tagen noch Spargel- oder Erdbeeren kaufen konnte? Ein halbes Jahr lang hatte hier der Eigentümer Armin Lepper aus Oberstedten dem Verein „Gemeinsam für die Ukraine“ die ehemaligen Werkstatträume der stillgelegten Tankstelle zur Verfügung gestellt. Hier konnte der Verein, der das Spendenlager des Hochtaunuskreises im Gluckensteinweg 101 in Bad Homburg, aus organisatorischen Gründen verlassen musste, bis zum Bezug des neuen Lagers in Kelkheim-Eppenhain einen Teil seiner Hilfsgüter lagern. Armin Lepper ermöglichte kostenfrei, dass Rollatoren, Gehhilfen, Verbandsmaterial, Infusionen, Bettwäsche für Krankenhausbetten und mehr aus dem Hochtaunuskreis, dem Raum Heidelberg und Wiesbaden zwischengelagert werden konnten bis sie den Großtransporten, die in Frankfurt und Gießen geladen wurden, zugeführt werden konnten. Auch die Hilfsgüter aus Oberstedten gingen über das Lager des Partnerschaftsvereins in Dnipro – von wo aus sie an dortige Krankenhäuser, Heime und Lazarette verteilt wurden. Der Verein „Gemeinsam für die Ukraine“ sagt Herrn Armin Lepper und allen Spendern herzlichen Dank.
Foto: Verein „Gemeinsam für die Ukraine“

– Anzeige –

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 15: Der naheheliche Unterhalt (Teil 3)
von Andrea Peyerl

Ihr Ehepartner ist gesund, betreut keine gemeinsamen minderjährigen Kinder und erzielt Einkünfte aus eigener Erwerbstätigkeit. Trotzdem wird nahehelicher Unterhalt verlangt. Diesen Unterhalt nennt man „Aufstockungsunterhalt“. Er soll vom Grundsatz her die Differenz zwischen dem Einkommen des Unterhaltspflichtigen und dem Einkommen des Unterhaltsberechtigten abdecken. Es gibt heute keinen Anspruch mehr auf „angeheirateten Luxus“, gleichwohl sind die ehelichen Lebensverhältnisse und die eheliche Rollenverteilung von Bedeutung. Ausgeglichen werden primär sogenannte „ehebedingte Nachteile“.

Diese können beispielsweise dadurch entstehen, dass sich ein Ehepartner während der Ehe ausschließlich der Familie gewidmet und auf eine berufliche Entwicklung verzichtet hat. Man wird sich also fragen müssen, wo der Ehepartner heute beruflich ohne die Ehe stehen würde. Welches Einkommen könnte erzielt

werden, wenn ohne Unterbrechung gearbeitet worden wäre? Unterhaltszahlungen sollen für diesen Fall als Aufstockung die Differenz zwischen dem tatsächlich erzielten Einkommen und dem ohne Ehe erzielbaren Einkommen abdecken.

Wie immer, bedarf es auch hier einer individuellen Betrachtung. Fazit: Vor dem Abschluss einer Unterhaltsvereinbarung sollten Sie sich auf jeden Fall beraten und bestehende Verpflichtungen überprüfen lassen.

Fortsetzung am Donnerstag, dem 15. August 2024.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL

Kanzlei für Familienrecht



Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0
Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

Besondere Erinnerungsbilder



Im Rahmen des „FOTOtak“ finden die nächsten Gespräche über Fotografie mit Willi Mulfinger am Mittwoch, 7. August, um 18 Uhr in Trians Cafe, Strackgasse 14, statt. Eingeladen sind alle, die in der Urlaubszeit schöne Bilder fotografieren, aber auf der Suche nach neuen Ideen, originellen Motiven oder besonderen Erinnerungsbildern sind. Ideen und Möglichkeiten gibt es viele. Darüber kann geredet werden mit dem Gastgeber oder mit anderen Fotografen. Gäste werden gebeten, drei Lieblingsbilder vom Urlaub oder von anderen Situationen auf einem Stick mitzubringen. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Foto: Mulfinger

Eine knappe Million Euro gewonnen

Hochtaunus (how). Mit nur 7,90 Euro Spieleinsatz hat eine Frau aus dem Rhein-Main-Gebiet einen Volltreffer gelandet: Sie hatte in der vergangenen Woche einen Lottoschein abgegeben, dabei „Lotto 6 aus 49“ gespielt und glücklicherweise das Häkchen auch bei der Zusatzlotterie Spiel 77 gesetzt. Mit dieser Kombination hat sie am Samstag den Jackpot im Spiel 77 geknackt und darf sich ab sofort um 977 777 Euro reicher schätzen.

Die Kundenkartentipperin aus dem Hochtaunuskreis wird über ihren Jackpot-Gewinn automatisch informiert. Die Summe, die sie steuerfrei kassieren kann, wird sich schon in wenigen Tagen auf ihrem hinterlegten Bankkonto bemerkbar machen. Mit ihrer getippten, siebenstelligen Losnummer 6407110 lag die Hessin am 27. Juli bundesweit als Einzige richtig und räumte die knappe Million Euro in der höchsten Gewinnklasse 1 allein ab.

Im laufenden Jahr ist das der erste hessische Spiel-77-Gewinn in dieser Größenordnung. Der letzte Volltreffer im Spiel 77 in Hessen ist noch gar nicht so lange her: Am 13. März 2024 wurde im Landkreis Darmstadt-Dieburg ebenfalls der Jackpot der Zusatzlotterie geknackt, er bescherte 277 777 Euro.

Der Hochtaunuskreis ist, was das große Glück betrifft, offenbar fest in weiblicher Hand: Auch der letzte Millionengewinn im Kreis

ging an eine Frau, sie kassierte am 16. Januar 2021 für ihre sechs Richtigen bei „Lotto 6 aus 49“ einen Gewinn in Höhe von 2,79 Millionen Euro. Der letzte sechsstelligen Gewinn im Hochtaunuskreis glückte auf den Tag genau drei Jahre später, nämlich am 16. Januar 2024. Hier konnte ein Systemtipper mehr als 370 000 Euro bei der europäischen Lotterie Eurojackpot abräumen.

Mit ihrer Gewinnsumme von 977 777 Euro reiht sich die Spiel-77-Gewinnerin vom Samstag knapp hinter den fünf Lottomillionären ein, die seit Januar dieses Jahres in ganz Hessen ermittelt wurden. Zuletzt hatte am 6. Juli ein Nordhesse im Kreis Kassel 2,1 Millionen Euro bei der „GlücksSpirale“ gewonnen. Der zunächst anonyme Tipper konnte durch Zeitungsmeldungen binnen weniger Tage gefunden werden. Anders bei einer Gewinnerin oder einem Gewinner, dessen Tippschein im März 2023 in einer Lottoverkaufsstelle im südhessischen Viernheim abgegeben wurde. Sie oder er hat sich bislang nicht bei Lotto Hessen gemeldet. Somit bleibt der bislang größte nicht eingelöste hessische Gewinn des Jahres 2023 mit mehr als 304 000 Euro noch immer ohne Glückspilz, erzielt wurde er bei der europäischen Lotterie Eurojackpot am 10. März 2023. Noch bis Ende 2026 besteht die Möglichkeit, den Gewinn einzulösen.



lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN



ANKÄUFE

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Alte Teppiche und Gemälde vor 1950 gesucht. Dipl.-Ing. Hans-Joachim Homm, Tel. 06171/55497

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Suche Rasentraktor, Hochgrasmäher oder Balkenmäher sowie einen PKW-Anhänger oder Pferdeanhänger. Tel. 0177/7177706

Münzarmband und alte Münzen zu kaufen gesucht. Tel. 0170/6661804

Sammler kauft: Tafelsilber-Besteck, Musikinstrumente, Porzellan, Zinn, Bleikristall, Taschenuhren und Armbänder auch defekt, Münzen, Bücher, Ölgemälde, Näh- & Schreibmaschinen. Tel. 0157/54508949

Kaufe moderne Möbel + Lampen der 50-70s; Teakmöbel, Mobiliar von Knoll intern., Cor, Desede, Panton, Designleuchten etc. auch rest. bedürftig. Tel 0176/45770885

ASIATIKA gesucht:

Buddhas, Jade, Textilien uvm.

Tel: 0611-305592

www.kunsthandel-bursch.de

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Frau Jeglich kauft an: Antiquitäten, Gemälde, Zeichnungen & Drucke, Schmuck, Uhren aller Art, Teppiche, Möbel/Möbelklassiker, Silber, Porzellan, Jugendstil & Art Deco Objekte, Militaria, uvm. Seriöse Abwicklung. Kostenlose Schätzung per Whatsapp möglich. Auch ganze Nachlässe und Haushaltsauflösungen. Tel. 0176/74716246

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Herr Leibnitz kauft: Pelze aller Art, Bekleidung, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. – So. 8.00 – 20.00 Uhr. Tel. 06172/9818709

Frau Menzen kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Werteschätzung, 100 % seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Frau Patrizia aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Bruchgold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelins-Bilder, Zinn, Perlen, kompl. Nachlässe. Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772849

Frau Strauss sucht Pelze und Nerze aller Art, Altgold und Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Gold-/Silbermünzen, Silber, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Modeschmuck, Krüge, Silberbesteck, Zinn, Bernsteinschmuck, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschine, Uhren, Taschenuhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und kostenlose Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise bar vor Ort, 100% seriös und 100% zuverlässig. Von Mo-So von 08:00-20:00 Uhr. Tel. 069/66059493

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/8900409

Wer nicht neugierig ist, erfährt nichts.

Johann Wolfgang von Goethe



AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Pflegefachkraft in d. ambul. Pflege sucht wenig gebrauchtes kleines gepflegtes Auto, gerne geschenkt/sehr kostengünstig. Bei wem steht ein ungenutztes Auto in der Garage (wegen Krankheit oder weil es „überig“ ist)? Wer ist bereit es sinnvoll/sozialfreundl. abzugeben. Wohlwollende Angebote gerne bitte unter: Tel. 0174/6174400

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 · www.wm-aw.de · Fa.

Immer informiert!

GARAGEN/
STELLPLÄTZE

Neues Motorrad sucht Garage in Ober-Erlenbach/Nähe Paul-Maarschule. Tel. 0176/52401017

MOTORRAD/
ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

REIFEN

Fast neuwertiger Satz Sommerreifen (Hankook Ventus Prime, 215/45 R 18, nur knapp 3.000 km gel.) passt z. B. für VW T-Cross für 300,-€ abzugeben (ohne Felgen). Tel. 06171/52850



KENNENLERNEN

Klub der Kunstfreunde nimmt für Theater- und Konzertbesuche (a. Museen) noch Mitglieder auf. Tel. 0162/1545972

Sie, Anfang der 70er, 170, NR, junggeblieben, schlank und noch sehr fit. Liebe die Natur, Kultur und Zeitgeschehen, reise gerne und weiß ein gemütliches Heim und Abende zu schätzen. Zuschriften b. m. B. Chiffre OW 3102

Er, 48 J., 1,78 m, sucht nette Frau zwecks gemeinsamer Aktivitäten. Tel. 0177/5823932

PARTNERSCHAFT

Er sucht Sie: männlich von Beruf Altenpfleger, Atheist, Nichtraucher, 57 Jahre alt will die Rentnerin kennenlernen, die an ihrer Seite sich einen Mann wünscht, der sie in jeder ihrer Lebenslage unterstützt. Chiffre OW 3101

PARTNERVERMITTLUNG

Karin, 74 Jahre, 162 groß, hier aus der Gegend, bin eine gute Hausfrau u. Köchin mit zwei fleißigen Händen und einem großen Herz. Ich sehe mich nach einem guten Mann, Alter und Aussehen sind nicht entscheidend, habe ein Auto und bin nicht ortsgelunden. Lassen Sie uns doch einfach mal telefonieren pv Tel. 0160 – 97541357

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

Gutaussehende, dunkelhaarige Löwin Claudia, 49 J, attraktiv, schlank und vollbusig, ist eine gute Hausfrau und sucht einen zuverlässigen Partner...

Attraktiver Veranstaltungstechniker Jonas Mitte 40, sportlich, schlank dunkelhaarig. Suche eine liebevolle Frau zum Aufbau einer soliden Partnerschaft...

Christel, 73 J., schlank, jugendl. Witwe mit großem Herz. Ich erfreue mich an der Haus- u. Gartenarbeit...

Gabi, 60 J., liebevoll, harmoniebedürftig, kerngesund, mit super Figur u. strahl. Augen, beschreibt mich wohl am besten...

Traudel, 67 J., Altenpflegerin i. R., mit schöner weiblicher Figur, innerlich und äußerlich jung geblieben...

Stefan, 56 J., gutaus., mit Familiensinn. Mag schöne Gespräche, Unternehmungen, Musik, Essen bei Kerzenschein...

Wir sind für Sie da!

BETREUUNG/PFLEGE

ask senioren home-service 24-Stunden-Betreuung ZUHAUSE

Liebevoll. Zuhause. Betreut.

Für Frankfurt und den Taunus 06171 - 89 29 539

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

HÄUSLICHE PFLEGE

Zuverlässige Pflegehilfe stundenweise auch gelegentlich zur Unterstützung nach Friedrichsdorf gesucht

IMMOBILIENMARKT

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Biogarten zu verpachten, Naturfreunde gesucht, die einen Biogarten mit Obstwiese, ca 2.000 m² in Steinbach nutzen und erhalten möchten.

Frieden und Sicherheit! 10.000 m² Baugrundstück in Steuerparadies Uruguay zu verkaufen.

IMMOBILIEN-GESUCHE

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis.

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig.

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder.

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung...

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf.

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Von Privat: Verkaufe ETW in 61382 Burgholzhausen, 5. OG, 83 m², 3 Zimmer, Loggia, Bad/WC + Dusche/WC, Garage, 2014 total saniert.

Bad Homburg, Nähe Rathaus, 4 Zi-Whg., 100m², 1. Stock, Lift, Loggia, Bj. 72 für 465.000,-€ + Garage für 35.000,-€ zu verk.

Ein Grundstück 424 m², 2-Häuser, 4-Wohnungen, 350 m² Wfl., mitten im Taunus, Idst. Kröftel dir. vom Eigent. KP 690.000,-€.

EFH, Grundst. 655 m², Bauj. 1966, renov. bedürft., Wohnfl.+Nutzfl. ca. 150 m², 2 Bäder, 1 x WC, Garage, in HG-OE, Preis VB.

MIETGESUCHE

3 Zi-WO in HG, gepflegt, EG, 1. OG, Terrasse, großer Keller, Garage, für 1 Pers., solvent, ab 09/24.

Angestellte im Finanzwesen, NR, keine Haustiere sucht langfr. eine ruhige und gepfl. 2-3 Zi. Whg. ab 70 m² mit Stellpl. bis 1.200,-€ warm, Kelkheim, Hofheim, Bad Soden.

Ehepaar, 32/33, mit zwei Kindern, 7/10, suchen ab sofort 3-4 Zi. Whg ab 75m² für eine lange Zeit. Keine Haustiere. Miete warm bis 1250,-€.

VERMIETUNG

Witwer bietet möbliertes Zimmer, 18m² z. Untervermietung an NR, NT berufstätiger Frau, Studentin, AZubildene an, Warmmiete 430,-€.

3 ZKB Bad Homburg-Kirdorf 78m² mit EBK, Bk. 2.OG., Garage. Kalt 850,-€, Nk. 280,-€, Garage 80,-€. Frei ab 1.11.24.

FERIENHAUS/FERIENWOHNUNG

Ferienwohnung Cuxhaven-Döse, 3 Zimmer, Küche, Bad, Balkon, 70 m², Parkplatz, 200 m zum Meer, Blick zum Meer / Elbmündung.

Ostsee-Haus Eckernförder-Bucht, Strand 150 m, bis 6 Gäste, Hunde erlaubt, gr. Garten, Terrasse, www.strandkate.de

NACHHILFE

Zeugnisnoten umwandeln durch Nachprüfung bzw. Lückenschließung in den Ferien: in den wichtigen Fächern erteilen ausgebildete Lehrer Einzel- u. Gruppenunterricht.

Englisch - effizienter Einzelunterricht! Erfolg motiviert, erfahrene Lehrerin aus Oberursel Nord.

Heck Englischtraining closing the gap Business English Einzeltraining

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Suche zuverlässige Putzfrau, 1mal wöchentlich in Kronberg, auf Minijob-Basis! Tel. 0160/96897177

Putzkraft in Dornholzhausen gesucht: 3-4 Std. / Woche; Do-oder Fr. (jeweils vormittags), Kontakt gerne per E-Mail

Liebevolle Betreuung für 1-jähriges Kind an drei Nachmittagen pro Woche in Dornholzhausen gesucht. Idealerweise mit eigenem Kfz. Kontakt gerne per E-Mail

Suchen zuverlässige, sorgfältige, deutschsprachige Putz- u. Bügelhilfe für Privat in HG, 3-4 Std pro Wo., 16,- €/Std. auf Rechnung o. Minijob-Basis.

Wir suchen eine zuverlässige Putzfee, die uns 14-tägig für 3-4 Stunden in Friedrichsdorf unterstützt.

Wir suchen erfahrene Putzfrau für 200m²-Haus mit Hund, alle 2 Wochen ca. 6 Std. in Oberhöchstadt.

STELLENGESUCHE

Allround-Handwerker (gelernter Elektriker) baut auch Ihre Möbel/Gartenhütte auf.

Privat-Chauffeur: Flughafen-Transfer, Security, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, Veranstaltung, Hochzeit, 7 Tage, 24 h-Service.

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau-Reparaturen-Entrümpelungen.

Langjähriger Gärtner erledigt für Sie die Gartenarbeit: Hecken, Bäume, Rasenmähen, Pflastersteine verlegen, Zaun, Entsorgung u. vieles mehr.

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten.

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch.

Renovierungen aller Art: Fliesenlegen, Parkett und Laminat, Trockenbau, Maler- und Tapezierarbeiten, Fassadenarbeiten. Schnell, qualitativ und zuverlässig.

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen, Gartenarbeiten aller Art, Entrümpelung.

Wir renovieren Wohnungen. Malerarbeiten, Trockenbau, Bodenverlegung, Fliesen, flexibel und kompetent.

Reinige Ihre Fenster oder Ihren Wintergarten. Tel. 0176/20799263 oder 06172/2659260

Nette und zuverlässige Frau mit Erfahrung sucht Putzstelle im Privathaushalt oder Büro.

Zuverlässige Frau sucht Arbeit in Privathaushalt zum Putzen.

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw.

RJL. Haus u. Garten Maler -u. Tapezierarbeiten, Putz u. Anstrich Außen, Trockenbau, Badsanierung auch behindertengerecht, Fliesenarbeiten, Dachrinnen, Kellerisolierung Innen u. Außen, Pflasterarbeiten.

Fachmann sucht Arbeit für Fassaden-, Verputzer-, Maler-, Reparatur-, Haussanierungs-, und Maurerarbeiten.

Nette und zuverlässige Frau mit Erfahrung sucht Putzstelle im Privathaushalt.

Fachmann für alles im Garten, Rollrasen, Heckenschneiden, Steinarbeiten, Mauern, Terrassen bauen.

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit. Pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z. B. Hecken schneiden, Bäume schneiden, Rasen verlegen und vertikutieren.

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten.

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten und Erdaushub, Rollrasen verlegen usw.

Gelernter Maler (Rentner) erledigt schnell u. zuverlässig: Tapezieren, Verputzen, Renovieren, Trockenbau, Whg.-Auflösung.

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesenlegen.

Innenarbeiten, Renovierungen aller Art: Fliesenlegen, Laminatverlegung, tapezieren und Malerarbeiten. Ab September haben wir freie Termine. Bei Interesse melden sie sich bitte unter:

UNTERRICHT

Parlez-vous français? Gebürtige Engländerin sucht in Bad Homburg Frankophone/-in für gegenseitige Konversation.

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

VERKÄUFE

HG - Koffer-Nähmaschine Singer Panoramic 650G, zahlreiches Zubehör, Buttonholer, BA. Abzugeben an Selbstabholer. 20,-€. Tel. 0160/93824113

Victoria-Elektrofahrrad mit tiefem Einstieg sehr gut erhalten 450,-€ verhandelbar u. Damenfahrrad Raggi 60,-€. Tel. 06172/8506940

VERSCHIEDENES

Haushaltsauflösung und Entrümpelung. Kostenlose Angebote & bester Preis. Tel. 0172/75 29 550

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 50 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von PC (Laptop bzw. Notebook), Tablet und Smartphone (Kein Apple!).

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge, A-Z-Transporte, A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung, A-Z-Badsanierung, A-Z-Kundenservice. Tel. 0171/3311510

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion, Neu-Anschaffung u. Datenübertragung, Internert, Email, Drucker, WLAN, Handy. Nehmen Sie Kontakt auf: Tel. 06195/7583010 u. 0170/7202306

Klavierstimmer Ingmar Pfeffer Klavier- u. Cembalobauer Konzerttechniker. Tel. 06195/2972

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen. Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft. Michael Thorn Dienstleistungen. Tel.: 06196/6526872 www.haushaltsaufloesung-profi.de

Wer's wissen will, liest uns.

Private Kleinanzeige Gesamtauflage: 144.650 Exemplare Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr Bitte veröffentlichen Sie am nächstmöglichen Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige. (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben.)



Fliegende Enten in geordneter Formation: Sie wollen am Strand von Cuxhaven für Furore sorgen, auch wenn nicht alle an der Nordsee dabei sein können. Beim dritten DM-Finale in Folge trifft das Team der TSGO-Handballerinnen auf die deutsche Elite und peilt einen Platz unter den „Top Five“ an. Foto: js

Fliegende Enten und Mopeten bei DM in Cuxhaven am Start

Oberursel (js). Der Höhepunkt der Sommer-Beachhandball-Saison am Handball-Strand von Cuxhaven naht, und wie im vergangenen Jahr sind die Oberurseler Cracks der TSG Oberursel nicht nur hautnah dran, sondern mittendrin dabei. Auf den letzten Drücker haben sich am vergangenen Wochenende die seit Jahren unter den Spitzenteams der Beachhandball-Szene der Männer etablierten „Beachmopeten“ für das Finale der Deutschen Meisterschaft qualifiziert. Nahezu gleichzeitig haben die „Flying Ducks“ beim letzten Quali-Turnier auf der „German-Beach-Open-Tour“ im westfälischen Nordhemmern mit dem vierten Platz das Ticket an die Nordsee gebucht. Riesenerfolg vor allem für die noch junge weibliche Abteilung der fliegenden Enten, die bereits zum dritten Mal in Folge dabei sind. Bei den Frauen und bei den Männern sind jeweils zehn Teams mit flotten Namen dabei, gespielt wird im „Stadion am Meer“ direkt vor der Kulisse der Nordsee. Wie es derzeit aussieht, sogar bei perfektem Wetter, die meisten Spiele werden im Internet zu verfolgen sein.

Mit einem klaren Ziel vor Augen starten die TSGO-Mädels nach Cuxhaven. „Wir werden mindestens Fünfter“, orakelt Teamsprecherin Nora Brandscheid, eine logische Folge nach Platz 7 bei der Premiere vor zwei Jahren und Platz 6 im vergangenen Jahr nach hauchdünn Niederlage im Viertelfinale nach Shootout gegen die „Sand Devils Youngsters“ aus Minden. Auch in Nordhemmern waren die jungen Sandteufel im Spiel um Platz drei nur einen

Ticken besser, aber Abwehrchefin Michelle Okrusch hatte ja bereits im Live-Interview im Internet im vergangenen Jahr die Richtung vorgegeben: „Nächstes Jahr gewinnen wir das Viertelfinale.“ Dann wäre ein Traumziel bereits erreicht. Nora Brandscheid ist guter Dinge, auch wenn mit Jule Busse, Caroline Stahl und Vanessa Müller drei Stammkräfte nicht dabei sein können. Dafür haben die TSGO-Ducks mit der gerade erst 15-jährigen Mia Herr als Gastspielerin der TSG Münster einen Joker dabei, sie gehört dem Nationalkader Beachhandball an.

Auf Männer mit internationaler Erfahrung können auch die „Beachmopeten“ bauen. Einer davon ist Niklas Haupt, er sieht zwei Hauptfavoriten auf den Titel, die „12 Monkeys“ aus Köln und die U21 der „Beach and Da Gang“ aus dem benachbarten Kelkheim-Münster. „Der Rest ist offen“, so Haupt, in der Spitze wird es eng, auch gegen die Monkeys und die Gang haben die Mopeten bereits gewonnen. Das Viertelfinale ist definiertes Ziel, das Halbfinale haben sie auch schon erreicht beim DM-Finale, ein Traumziel wäre die Endspiel-Beteiligung im Stadion am Meer für bis zu 1800 Zuschauer mit Live-Übertragung im Internet. Die Mannschaft ist gut besetzt und hat mit Abwehrriese Patty Jockel noch an Stärke gewonnen, vom langjährigen Stamm wird wohl nur Allrounder Bennet Wienand fehlen, der in dieser Saison den Schwerpunkt auf die Halle legt und nur beim Saisonauftakt mit dem „Karacho Beach Cup“ in Münster mit im Sand gewühlt hat.

Bernhardt bleibt Kreisfußballwart

Hochtaunus (gw). Im Foyer des Landratsamts in Bad Homburg sind beim Kreisfußballtag 2024 die Weichen für die nächsten vier Jahre gestellt worden. An der Spitze der rund 14 000 Fußballer, die in 55 Vereinen und in 408 Mannschaften in der Hochtaunusregion ihrem Hobby frönen, steht auch weiterhin der 53-jährige Finanzmakler Andreas Bernhardt (1. FC 04 Oberursel), der 2012 auf dem Kreisfußballtag in Pfaffenwiesbach die Nachfolge von Gerhard Koch angetreten hatte.

Bernhardt betonte allerdings, dass er sein Amt beim nächsten Kreisfußballtag im Jahr 2028 nach dann 16-jähriger Amtszeit zur Verfügung stellen werde. Mit Christian Oppermann (SG Oberhöchstadt) ist in der Nachfolge von Ha-

rald Hyngar (JSF Friedrichsdorf) ein neuer stellvertretender Kreisfußballwart gewählt worden, der in vier Jahren in Steinbach Bernhardts Nachfolger werden soll.

Auf Vorschlag Bernhardts sind folgende KFA-Mitglieder in ihren Ämtern bestätigt worden: Harald Hyngar (JFV Friedrichsdorf) als Kassenwart, Gerhard Strohmann (TSG Pfaffenwiesbach) als Pressewart, Thorsten Picha (SV Teutonia Köppern) als Koordinator für Ausbildung und Qualifizierung, Marcus Becker (FC Neu-Anspach) als Referent für Freizeit- und Breitensport sowie Bernd Moses (Usinger TSG) als Vorsitzender des Kreissportgerichts. Das Gremium komplettiert Andreas Hartmann (SG Westerfeld) als Klassenleiter.

Pokal: FC 04 gegen FV Stierstadt

Hochtaunus (gw). Zum Auftakt der Fußball-Saison 2024/25 steht im Hochtaunuskreis traditionsgemäß die erste Runde im Wettbewerb um den Krombacher-Kreis Pokal auf dem Terminplan. Gespielt wird wie folgt: SG Oberhöchstadt – SG Eschbach/Wernborn, EFC Kronberg – SG Eintracht Feldberg, SV Seulberg – Usinger TSG, FC 06 Weißkirchen – TV Burgholzhausen, 1. FC 04 Oberursel – FV Stierstadt, SG Hundstadt – FC Mammolshain, Vatspor Bad Homburg – 1. FC-TSG Königstein, FSV Steinbach – Eintracht Oberursel, SG Ober-Erlenbach – FSG Merzhausen/Weilnau/Weilrod (alle 4. August, 15 Uhr), SG Westerfeld – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach (4. August, 15.30 Uhr), FSG Laubach/Grävenwiesbach/Mönstadt/Niederlauken – FSV Friedrichsdorf (6. August,

19.30 Uhr) und SGK Bad Homburg – SV Teutonia Köppern (6. August, 20 Uhr). Beim Wettbewerb um den Gerhard-Koch-Gedächtnispokal für Reserven, bei dem der FV Stierstadt II als Cupverteidiger antritt, wird in Runde eins wie folgt gespielt: FSG Merzhausen/Weilnau/Weilrod II – SG Ober-Erlenbach II (3. August, 15.30 Uhr), SV Seulberg II – FSV Friedrichsdorf II, TSV Vatspor Bad Homburg II – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II, EFC Kronberg II – SG Oberhöchstadt II, Usinger TSG II – SV Teutonia Köppern II, Eintracht Oberursel II – SG Westerfeld II, FC 09 Oberstedten II – SGK Bad Homburg II, SV Teutonia Köppern III – 1. FC 04 Oberursel II und TV Burgholzhausen II – FSG Laubach/Grävenwiesbach/Mönstadt/Niederlauken II (alle 4. August, 13 Uhr).

Erst nach 34 Elfm Metern ist der FC Oberursel Stadtmeister

Oberursel (gw). Die Oberurseler Fußball-Stadmeisterschaften sind reif für einen Eintrag ins Guinness-Buch der Rekorde. Insgesamt 34 Elfmeter waren am Sonntag nötig, ehe sich der 1. FC 04 Oberursel durch ein 16:15 (2:2 nach regulärer Spielzeit) gegen den FV Stierstadt den Titel gesichert hatte. Für den „Effzeh“ trafen Nils Fischer (4), Karl Grässle (6) und Christian Nötzold (4) vom Punkt, während für den FVS das Trio Tim Pelka (4), Yuto Hamuzaki (5) und Luan Lauer (4) zum Strafstoß-Steichen angetreten war. Als Hamuzaki an Oberursels Keeper Nicholas Seiler scheiterte, war das außergewöhnliche Finale nach insgesamt 66 Minuten endlich entschieden. In der regulären 40-minütigen Spielzeit hatte Pelka mit zwei Treffern für den Gruppenligisten den 0:2-Rückstand gegen den 1. FC 04 durch die Tore von Nils Fischer und Mustapha Keita wettgemacht. Bei der Siegerehrung überreichte Marius Gerecht, Vorsitzender des vorjährigen Siegers und des diesjährigen Gastgebers SV Bommersheim, den Wanderpokal sowie die 300-Euro-Siegprämie des Kultur- und Sportfördervereins Oberursel (KSfO) an FC-Kapitän Philipp Kraus. Mit der Ausrichtung der Stadtmeisterschaften hat der neue Fußballplatz „Im Himmrich“ in Bommersheim eine glänzende Premiere gefeiert. Das nächste Turnier um den Stadttitel wird im Juli 2025 vom FV Stierstadt ausgerichtet, der dann sein 90-jähriges Bestehen feiert. Die Ergebnisse der übrigen Begegnungen: SV Bommersheim – FC 06 Weißkirchen 0:2 (Tore: Piere Kraus 2), 1. FC 04 Oberursel – FC 09 Oberstedten 2:0 (Tore: Mika Werner, Nils Fischer), FC 06 Weißkirchen – FV Stierstadt 0:4 (Tore: Luan Lauer, Christian Kaus, Maris Vuck-



Kapitän Philipp Kraus vom 1. FC 04 Oberursel (l.) nimmt den Wanderpokal aus der Hand des SVB-Vorsitzenden Marius Gerecht in Empfang. Foto: gw

ovic, Tim Pelka), FC 09 Oberstedten – Eintracht Oberursel 1:2 (Tore: Marvin Diehl; Henry Bohdal, Silas Duddeck), SV Bommersheim – FV Stierstadt 0:7 (Tore: Tim Pelka 3, Luan Lauer 2, Christian Kaus, Maris Vuckovic) und Eintracht Oberursel – 1. FC 04 Oberursel 1:2 (Tore: Henry Bohdal; Alexander Tobal, Mustapha Keita). Tabelle der Gruppe 1: 1. FV Stierstadt 6 Punkte/11:0 Tore, 2. FC 06 Weißkirchen 3/2:4, 3. SV Bommersheim 0/0:9. Tabelle der Gruppe 2: 1. FC 04 Oberursel 6/4:1, 2. Eintracht Oberursel 3/3:3, 3. FC 09 Oberstedten 0/1:4. Spiel um Platz 5: SV Bommersheim – FC 09 Oberstedten 0:6 (Tore: Leni Ofoe 3, Gabriel Bisignano 2, Henry Bonilla). Spiel um Platz 3: FC 06 Weißkirchen – Eintracht Oberursel 0:4 (Tore: Henry Bohdal 3, Levin Friede).

Bronzemedaille für Lutz Weidenbach

Hochtaunus (fk). Besser kann eine DM-Premiere eigentlich nicht verlaufen. Im Rahmen der deutschen Jugend-Meisterschaften für die Altersklasse U20 ermittelte auch der U16-Nachwuchs seine nationalen Titelträger. In Koblenz vertrat ein Trio des TV Dornholzhausen die heimischen Farben – und das ziemlich erfolgreich. Lutz Weidenbach reiste als frisch gekürter Hessenmeister über 300 Meter Hürden mit der Kreisrekordzeit von 41,06 Sekunden als Vierter der Meldeliste nach Koblenz an. Eine Medaille schien damit im Bereich des Möglichen zu sein, obwohl die Top Drei in dieser Disziplin alle Zeiten unter 40,50 Sekunden vorweisen konnten. Die Vorgabe im schmu-



Lutz Weidenbach (TV Dornholzhausen) holt bei der Jugend-DM im Bereich der Nachwuchsklasse U16 mit Bronze die einzige Medaille in den Taunus und verbessert über die 300 Meter Hürden seinen eigenen Kreisrekord auf starke 40,25 Sekunden. Foto: fk

cken „Oberwerth Stadion“ lautete, zu den zwölf schnellsten Athleten aus den fünf Vorläufen zu gehören, die dann das A- oder B-Finale bildeten. Weidenbach musste im vierten Vorlauf ran und zauberte hier als Sieger mit 40,59 Sekunden gleich einmal einen neuen Kreisrekord auf den Tartanbelag. Das war nach der ersten Runde dann auch die zweitbeste Zeit. Damit war das A-Finale sicher und eine DM-Medaille rückte in greifbare Nähe. Der Kurstädter hatte im Finale auf Bahn fünf fast alle Konkurrenten hinter sich und ging das Rennen deshalb wahrscheinlich etwas zu schnell an. Als es auf die Zielgerade ging, hatten dann auch die Favoriten die Nase vorne. Berkay Mikail Keserci (TSV Bayer 04 Leverkusen) setzte sich in einem Wimperschlagfinale mit überragenden 38,97 Sekunden gegen Dimitrij Krom (VfL Sindelfingen) durch, der nur winzige 0,01 Sekunden Rückstand hatte. Lutz Weidenbach sicherte sich die Bronzemedaille und verbesserte mit starken 40,25 Sekunden erneut den eigenen Kreisrekord. Auch Mia Hartmann (ebenfalls TVD) haben es die Langhürden angetan. Im ersten Vorlauf leuchteten glatte 46 Sekunden (2.) auf der Anzeigetafel auf. Damit war das B-Finale erreicht. Um im großen Finale mit dabei zu sein, hätte Hartmann unter ihrer persönlichen Bestmarken von 45,67 Sekunden bleiben müssen. Ein neuer „Hausrekord“ wäre im Endlauf auf durchaus möglich gewesen. Denn trotz eines massiven Haklers gleich an der ersten Hürde erzielte die Bad Homburgerin als Fünfte noch 45,92 Sekunden. Komplettiert wurde die TVD-Truppe durch Damian Schneider über die „flachen“ 300 Meter. Der Langsprinter erzielte im Vorlauf 38,17 Sekunden und blieb damit doch ein ganzes Stück über seiner Meldeleistung von 37,77 Sekunden. Für ein Weiterkommen wäre mindestens 37,32 Sekunden nötig gewesen.

Sport in Kürze

Fußball: Die Trainerpass-Schulung zu Beginn der Saison 2024/25 findet am Samstag, 3. August, im Elysa-Hotel in Oberursel statt und beginnt um 10 Uhr und um 12.30 Uhr.

Fußball: Der Hessische Fußball-Verband bietet vom 16. August bis zum 18. Oktober – jeweils freitags ab 18 Uhr in Köppern – eine Ausbildung zum DFB-Basis-Coach an. Refer-

renten sind Tim Platt und Nico Schewerda. Anmeldung über die Lehrgangs-Nummer 24-Z-03309 auf der Internet-Seite des HFV.

Football: Die U20 der Bad Homburg Sentinels erwartet im Viertelfinale um die deutsche Meisterschaft am 10. August die Potsdam Royals im Sportzentrum Nordwest. Die genaue Anstoßzeit wird noch festgelegt. (gw)

Die aktuellen Fußballtermine

Verbandsliga Süd: DJK Sportfreunde Bad Homburg – Germania Ober-Roden (So., 15.30 Uhr).

Gruppenliga Frankfurt/West: FV Stierstadt – FC Neu-Anspach (Do., 20 Uhr), FC Neu-Anspach – FSV Friedrichsdorf (Fr., 20 Uhr), FC Kalbach – FV Bad Vilbel, Spvgg. 03 Fehenheim – FC Tempo Frankfurt, Spvgg. 05

Oberrad – FG 02 Seckbach, FC Karben – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg, SV Bosnien/Herzegovina Frankfurt – Türkischer SV Bad Nauheim, FC Kaichen – Sportfreunde 04 Frankfurt (alle So., 15.30 Uhr).

Testspiel: FC 09 Oberstedten – SV Viktoria/Preußen Frankfurt (Do., 20 Uhr). (gw)

I M M O M A R K T

S T E L L E N M A R K T

Neuer Showroom mit über 400 m² Fläche

AUSSTELLUNG:
 Parkettböden
 Vinylböden
 Möbel
 Küchen
 Fenster
 Haustüren
 Innentüren
 Treppen
 Terrassenböden
 Pflegemittel

Frankfurter Straße 51
 65779 Kelkheim
 Tel. 061 95 – 720 42 40
 www.schreinerpreuss.de
 E-Mail: info@schreinerpreuss.de

Schreiner Preuß GmbH
 Raumgestaltung in Holz

PaX
 Partnerbetrieb



Zeit für einen Wechsel?

Wollen Sie dort mitarbeiten, wo es höchst professionell zugeht und gleichzeitig die Arbeit im Team Freude macht? Sie werden dringend gebraucht! Erfolg ist magisch und ein Teil davon zu sein, kann dem eigenen Leben einen besonderen Schwung/Sinn geben. Wir sind einer der Top-Immobilienverwaltungen im Rhein-Main-Gebiet. Inhabergeführt arbeiten wir mit hochmodernen Arbeits- und Softwaresystemen. In unseren Archiven staubt es nicht, denn die Digitalisierung hat unsere Arbeitswelt so verändert, dass die Arbeit für unsere Kunden effektiv und persönlich ist.

Teamleitungsassistent (m/w/d)

oder positive Persönlichkeiten für familiäres Unternehmen gesucht!
 - Wir wachsen und brauchen noch weitere Unterstützung!

Ihre Aufgabe:

- Kaufmännischen Assistententätigkeiten
- Koordination von Kommunikationsvorgängen/Telefon/Korrespondenz
- Büroorganisation, Terminverwaltung und Ansprechpartner für Kunden und Kollegen/Kolleginnen

Ihre Qualifikationen:

- Erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Berufserfahrung in Sekretariat oder Sachbearbeitung
- Organisationsgeschick, vorausschauendes Denken und Handeln
- Kommunikationsfähigkeit, Sozialkompetenz und diplomatisches Geschick

Wir bieten:

Die Chance, mit einem dynamischen Team zu wachsen. Persönlich – so wie auch mit uns als Firma. Unser Poolfahrzeug steht für die Außentermine zur Verfügung. Ein sicherer Arbeitsplatz inklusive Gleitzeit im schönen Friedrichsdorf erwartet Sie mit allen Benefits, die den Alltag noch schöner machen: Wasser, Kaffee, Obst und mehr. Fortbildungsangebote, Gehalt und mobiles Arbeiten sind Teil Ihres Bewerbungsgesprächs.

Das klingt interessant?

Dann bewerben Sie sich noch heute mit einem Lebenslauf, Gehaltsvorstellung und dem frühestmöglichen Eintrittsdatum.

Namyslo GmbH, Wilhelmstraße 14 a, 61381 Friedrichsdorf – bewerbung@namyslo-gmbh.de

Bau-Turbo-Pakt: neue Spielräume für Hausbesitzer

(djd). Wohnraum ist in Deutschland Mangelware. Abhilfe schaffen soll unter anderem der Bau-Turbo-Pakt von Bund und Ländern, der Planungs- und Genehmigungsprozesse beschleunigen soll. Für Hausbesitzer mit Raumreserven auf dem Dach ist dies eine gute Nachricht. Denn Dachaufstockungen oder Aufbauten auf Flachdächern können weitgehend genehmigungsfrei in Angriff genommen werden. Zu beachten

sind noch Landesbauordnungen, das Gebäudeenergiegesetz sowie einschlägige Baunormen. Leichtgewichtige, schlanke Hochleistungs-dämmungen von puren aus Polyurethan machen es einfacher, die Anforderungen an Energieeffizienz, Statik und Brandschutz zu erfüllen und zugleich Raumreserven optimal zu nutzen. Unter www.puren.de gibt es dazu viele weitere Infos und einen Ratgeber für Bauherren und Modernisierer.



Reinigungskraft (m/w/d)

Wir suchen ab sofort eine zuverlässige, gepflegte, deutschsprachige Reinigungskraft für ein Bürogebäude in Bad Homburg.
 Mo. – Fr.: täglich 2 Stunden ab 15.00 Uhr

Glanzwerk Gebäudedienste GmbH
 Am Stock 3 • 61118 Bad Vilbel • Telefon: 06101-347 77 10
 E-Mail: info@glanzwerk.info • www.glanzwerk.info

Für unser 4-Sterne Hotel in Oberursel suchen wir **SIE** zum baldigen Eintritt als

HOUSEKEEPING MITARBEITER
 d/m/w in Teilzeit

PARKHOTEL AM TAUNUS
 Hohemarkstr. 168 • 61440 Oberursel • Tel. 06171-9200
 bewerbung@parkhotel-am-taunus.de

D+M Kfz Instandsetzung GmbH

Ab sofort gesucht

KFZ-KAROSSERIESPENGLER m/w/d
KFZ-LACKIERER m/w/d
 mit Berufserfahrung – in Vollzeit

D+M Kfz Instandsetzung GmbH
 Frankfurt/Nieder-Eschbach • Berner Straße 77
Telefon 069 - 507 10 50

Suchen Sie auch eine/n Mitarbeiter/in?

Rufen Sie unsere Anzeigen-Hotline an:
 Tel. (0 61 71) 6 28 80



Ofenstudio Bad Vilbel

KAMINE & KAMINKASSETTEN SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE

Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche

Zeppelinstraße 14 • 61118 Bad Vilbel
 Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543

Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

CRO - BAU

Elektroarbeiten • Trockenbau
 Sanitärarbeiten • Malen • Tapezieren
 Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
 Fassadendämmung • Gartenarbeiten
 Abbrucharbeiten • Entrümpelungen
 Zvonimir Kovacevic • 01578-3163313
www.cro-bau.de • info@cro-bau.de

Einfacher als gedacht: Umstieg auf umweltfreundliche Heizung

(DJD). Obwohl die Förderbedingungen für den Einbau von umweltfreundlicher Heiztechnik so attraktiv sind wie nie, zögern zahlreiche Hauseigentümer beim Umstieg auf erneuerbare Energien. Ein Grund: die Sorge vor hohen Sanierungskosten. Das Gerücht, der Einbau einer Wärmepumpe beispielsweise sei verbunden mit umfangreichen Sanierungsmaßnahmen, hält sich hartnäckig. Dabei sind rund 70 Prozent der bestehenden Wohngebäude meist ohne größere Umbaumaßnahmen für die umweltfreundliche Heiztechnik geeignet. Eine Wärmepumpe lässt sich also auch ohne Fußbodenheizung oder neue Fenster wirtschaftlich betreiben. Vor allem Eigenheime, die ab den 1990er-Jahren nach den damals gültigen Standards der Wärmeschutzverordnung errichtet wurden, ermöglichen den Wechsel häufig problemlos. Dass der Umstieg relativ einfach möglich ist, wissen jedoch nur die wenigsten Hauseigentümer (84,2 Prozent). Zu diesem Ergebnis kommt eine repräsentative Civey-Befragung im Auftrag von Vaillant, an der über 5.000 Immobilienbesitzer teilgenommen haben. Hauseigentümer, die aus Sorge vor hohen Aufwänden

den Umstieg auf umweltfreundliche Heiztechnik hinauszögern, verschenken bares Geld. Bis zu 70 Prozent der förderfähigen Investitionskosten übernimmt aktuell der Staat beispielsweise beim Einbau einer Wärmepumpe. Das sind bis zu 21.000 Euro Zuschuss. Daher ist es sinnvoll, die Möglichkeiten für das eigene Zuhause zu prüfen. Eine Faustregel: Wenn sich die Räume mit einer Vorlauftemperatur von maximal 50 bis 55 Grad Celsius gut beheizen lassen, ist der Umstieg auf eine Wärmepumpe gut möglich. Dr. Tillmann von Schroeter, Geschäftsführer Vaillant Deutschland: „Rund 70 Prozent der Wohngebäude in Deutschland eignen sich ohne größere Umbaumaßnahmen für den Einbau einer Wärmepumpe. Damit setzen Hausbesitzer auf eine zukunftssichere Technologie, die alle Anforderungen des Gebäudeenergiegesetzes (GEG) erfüllt.“ Welche Heiztechnologien zukünftig in Immobilien eingebaut werden dürfen, ist der Hälfte der befragten Immobilienbesitzer (49,5 Prozent) unbekannt, so ein weiteres Ergebnis der Umfrage. Das Ergebnis: Viele warten mit der energetischen Sanierung ihres Hauses und verschenken so bares Geld. Ein Tipp: Wer die

Sommermonate für den Umstieg auf die Wärmepumpe nutzt, profitiert bereits in der kommenden Heizsaison von Vorteilen. Zudem sind die Lieferzeiten aktuell kurz und in der warmen Jahreszeit lässt sich leichter für einige Tage auf die Heizung verzichten. Ausführliche Informationen zu GEG, Förderungen und örtlichen Fachhandwerkern finden sich auf www.vaillant.de.



Rund 70 Prozent der Wohngebäude in Deutschland eignen sich ohne größere Umbauten für eine Wärmepumpe. Foto: DJD/Vaillant/Bernd Gabriel

OB SIE BAUEN ODER RENOVIEREN ...

... staunen Sie, was alles mit Fenstern und Türen möglich ist.

fenster+co
 Fenster und Türen

Merzhausener Straße 4 - 6
 61389 Schmitt-Brombach
 Telefon 06084 42-0
www.fenster-mueller.de

Dingeldein GmbH
 Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik

Alles rund um den Schornstein
 Dacharbeiten aller Art
 Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
 Meisterbetrieb

Tel. 06101 - 12 83 99
 Zeppelinstr. 14 • Bad Vilbel • Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Anzeigen Hotline
 Tel. 06171/62880

Über 60 Jahre Komplettservice rund um den ÖLTANK

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht

- ◆ Tank-Reinigung ◆ Tank-Sanierung ◆ Tank-Demontage
- ◆ Tank-Stilllegung ◆ Tankraum-Sanierung ◆ Tank-Neumontage

TANK-MÄNGELBEHEBUNG

Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank.
 Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.

Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56
 ☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@online.de • www.tankrevision-stadtler.de
 Oberursel: ☎ 06171 / 7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122 / 50 45 88
 Mainz: ☎ 06131 / 67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104 / 20 19



Biel Rosselló und Delfina Muñoz tun sich zum Vergnügen des Publikums bei ihrem Auftritt schwer, sich auf eine musikalische Stilrichtung zu einigen. Foto: „Kunstgriff“

Gäste aus Frankreich machen Zirkus

Oberursel (ow). „Solfasirc“ ist ein französisches Unternehmen, das sich auf Zirkuskünste und Musik spezialisiert hat. Kommende Woche kommen zwei „Solfasirc“-Künstler, Biel Rosselló und Delfina Muñoz zu einer Vorstellung in den Orscheler Sommer. Für Dienstag, 6. August, 19 Uhr, kündigt der Verein „Kunstgriff“ eine humorvolle und poetische Show für alle Altersgruppen an. Die Show dauert etwa eine Stunde. „Solfasirc mischt das Zirkusuniversum auf der Bühne mit Live-Musik und komponiert sogar Musik durch den einfallreichen Einsatz von Zirkusrequisiten“, heißt es in der Ankündigung. In dem Stück Entre-pinces will sie klassische Musik spielen und er Rock'n'Roll. Diese Meinungsverschiedenheit bringt die beiden Künstler in wacklige und schräge Situationen. Es gibt eine Mischung aus Musik, die das Publikum in ein aus den Fugen geratenes musikalisches Universum entführt. Das Giraffen-Einrad unterstützt die Musik und die zurückfedernden Bälle spielen Mozart! Eine lebendige, komische Show für Erwachsene und Kinder. Im Rushmoor-Park wird am Dienstag

ein lebendiges Spektakel voller Liebe und Humor präsentiert. Biel Rosselló und Delfina Muñoz sind aber nicht nur auf der Bühne aktiv, sondern auch als Begleiter von etwa 15 Jugendlichen, die mit ihrem Klima-Zirkus gleich zweimal auf die Bühne kommen: am Montag 5., und am Mittwoch, 7. August, ebenfalls jeweils um 19 Uhr. Die Gruppe, die sich „Circaëtre“ nennt, wurde im vergangenen Herbst bei der EU in Straßburg ausgezeichnet. Das junge Ensemble greift in „Cirq'constance de demain“ ein Thema auf, das ihm am Herzen liegt: den Klimawandel. Mit Humor, Ernsthaftigkeit und Poesie erzählen die jungen Leute die Geschichte des Menschen auf dem Planeten Erde, zeigen die Auswirkungen des Klimawandels auf die Natur inklusive den Menschen und erfinden Lösungen für sanfte Mobilität oder Snowboarden ohne Schnee. Der gut einstündige Balanceakt ist für alle Altersgruppen geeignet. Unabhängig von den Aufführungen bietet „Circaëtre“ am Sonntag, Dienstag und Mittwoch jeweils von 15 bis 17 Uhr Zirkus-Workshops an. Anmeldung per E-Mail an workshop@kunstgriff-oberursel.de.

AUKTIONSHAUS Oberursel

Jetzt einliefern zur nächsten Versteigerung!
Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467
www.auktionshaus-oberursel.de

Sie suchen einen neuen PC oder ein neues Notebook!

INDIVIDUELLE PRODUKTE FÜR INDIVIDUELLE BEDÜRFNISSE

PC-SPEZIALIST Bad Homburg
Louisenstr. 144, 61348 HG
Telefon 06172 / 92 88 15

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche · Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler Woche · Steinbacher Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche · Schwalbacher Woche
Bad Sodener Woche

Anzeigen Hotline: Tel. 06171/62880

Expertenrat

Brot einfrieren für die Gesundheit? – TikTok-Trend auf dem Prüfstand

Hauptbestandteil von Brot ist Mehl. Mehl, mit der darin enthaltenen Stärke, ist nichts anderes als langverkettete Zuckermoleküle. Die Summe der Glukosemoleküle wird letztlich als Kohlenhydrate im Nährwert deklariert. Bei Broten aus vollem Korn oder geschrotetem Korn können wir der schnellen Aufnahme ausweichen, denn dort ist die Stärke nicht freiliegend und muss erst durch den Prozess der Verdauung für den Körper vorbereitet werden. Das entspricht einer gleichmäßigen Freisetzung. Bei Toast, Rosinenbrötchen und Weißbrot schnell hingegen der Blutzuckerspiegel direkt hoch. Nun ist wissenschaftlich bestätigt worden, dass der Anteil der resistenten Stärke, die nur teilweise aufgenommen wird, steigt, wenn man Brot einfriert und danach toastet. Veröffentlicht hat das die Aston University Birmingham. Zuerst gekochte oder gebackene Stärke, die danach abgekühlt wird, ist somit weniger schnell im Blutzucker messbar. Das Ausmaß der Wirksamkeit ist allerdings abhängig von der Produktion des Brotes. Bei selbstgebackenem Brot ist der Effekt am deutlichsten messbar. Bei der industriellen Ware ist der Unterschied eher schwach. Auch wenn dieser TikTok-Trend kein Mythos ist, ist der Effekt jedoch als relativ schwach einzuschätzen. Es ist grundsätzlich besser auf Vollkornbrot oder Produkte mit geschrotetem Korn zurückzugreifen.

Unser Team von 40 Apothekern oder die Service-Hotline der Prime-Website 06171 9161 444 beantworten gern Ihre Fragen und nimmt auch gerne Bestellungen entgegen.

Central Apotheke

Inhaber: Apotheker Marc Schrott e. K.
Bahnstraße 51, 61449 Steinbach

Bio. Teppich-Hand-Wäsche

Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
Tel. 06172-763620

Kronberger Lichtspiele

mein Kino...

1.8. – 7.8. 2024

Max und die wilde 7 – Geister-Oma
Do. 15.00 Uhr

Zwei zu Eins
Do. – Mi. 19.30 Uhr

Ich – einfach unverbesserlich 4
Do. – So. 17.30 Uhr

Der Ferienpass kann für alle Vorstellungen genutzt werden und wird anteilig angerechnet.

www.kronberger-lichtspiele.de
Klimatisiert 06173/7 93 85

Ein Service für die Leser der Oberurseler Steinbacher Woche

Hotline: 069 13 40 400



IM KURPARK BAD HOMBURG
SA 10. & SO 11. AUGUST 2024

KUNST, KULTUR, KÜCHE
TANZ, MARKT, MUSIK
FÜR DIE GANZE FAMILIE

WWW.THAI-FESTIVAL-BAD-HOMBURG.DE

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

SÄCHSISCHE STAATSKAPELLE DRESDEN

Alte Oper
14.09.2024 ab 36,00 €

Amazônia – The World of Sebastião Salgado
Konzerte, Podiumsgespräch, Film
Alte Oper Frankfurt
19. – 21.09.2024 ab 10,00 €

VICKY LEANDROS
Alte Oper Frankfurt
17.09.2024 ab 60,00 €

ANNETT LOUISAN
20 Jahre Bohème
Alte Oper Frankfurt
30.09.2024 ab 59,90 €

Evergreens der Filmmusik
Papageno Musiktheater
12.10.2024 28,00 – 30,00 €

PAT METHENY – JAZZnights
Alte Oper
20.10.2024 ab 54,00 €

Kroatische Nacht – Hrvatska Noć 2024
Süwag Energie Arena Frankfurt
16.11.2024 65,90 €

Great Christmas Circus 2024/25
Festplatz am Ratsweg
14.12.2024 – 12.01.2025 ab 15,00 €

ELISABETH – Das Musical
in der gefeierten Schönbrunn-Version
Alte Oper Frankfurt
18.12.2024 – 05.01.2025 ab 37,40 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL +

EBBELWOI STRAUSSWIRTSCHAFTALT ORSCHEL

Äpfelwoi Bingo
09.08.2024, 19.30 Uhr ab 24,40 €

Bäppi und die Hessebube
10.08.2024, 19.30 Uhr ab 24,40 €

Magic Monday Show
23. + 24.08.2024, 19.30 Uhr ab 28,00 €

Abschlusskonzert JSO
Stadthalle Hofheim
24.08.2024, 17.00 Uhr 23,95 €

Kim Chi Stutzinger and Friends
„Tag des offenen Denkmals“
Kreuzkapelle im alten Friedhof
08.09.2024 ab 22,00 €

LadyBond mit Meike Garden
Bürgerhaus Kelkheim-Fischbach
14.09.2024 24,00 €

Mama ohne Plan
Comedy mit Marie-Anjes Lumpf
Alte Wache Oberstedten
27.09.2024 19,70 €

Jean Phillip Bordier Quartett
Kulturcafe Oberursel
29.09.2024 ab 24,00 €

FLAMENCO SAMARA FERNANDEZ
El Puro Arte Flamenco
Stadthalle Hofheim
12.10.2024, 17.00 Uhr ab 37,40 €

GLASPERLENSPIEL
Stadthalle Oberursel
01.11.2024 35,00 €

„Was Ihr Herz begehrt“ – Konzert
Alte Wache Oberstedten
01.11.2024 19,70 €

„Trio Delyria“ – Trio und Tanz
Landratsamt Hofheim
10.11.2024 45,95 €

La Serena
Musikalische Entdeckungsreise
Stadthalle Oberursel
17.11.2024, 17.00 Uhr ab 22,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

„Holiday on Gleis“ Eine hessische Revue
Deutsches Äpfelwoi Theater im
Kurpark Bad Homburg
immer samstags ab 23,40 €

THAI FESTIVAL
Kurpark Bad Homburg
10. + 11.08.2024 5,00 €

Landesjugendsinfonieorchester Hessen
Saalburgkonzert
30. + 31.08.2024 30,00 – 40,00 €

Nacht der Chöre 2024
Kirche St. Marien
13.09.2024, 19.00 Uhr 25,00 €

LUCY WOODWARD
Speicher im Kulturbahnhof
20.09.2024 25,00 – 28,00 €

Jan & Henry 2 (ab 4 Jahren)
Kurtheater Bad Homburg
20.10.2024 ab 26,00 €

15. Poesie- und Literaturfestival Bad Homburg

Simon Urban und Mala Emde 16.11.2024

„American Christmas“ mit Thomas Heinze 07.12.2024

verschiedene Orte, Preise ab 36,90 €

The 12 Tenors
Kurtheater Bad Homburg
28.12.2024 53,00 – 68,00 €

„Die lustige Witwe“ – Operette
Kurtheater Bad Homburg
30.12.2024 ab 62,80 €

Field Commander C – The songs of Leonard Cohen
Kurtheater Bad Homburg
25.01.2025 ab 24,95 €

Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich



Frankfurt Ticket
RheinMain

Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 – 14.00 Uhr